



Solidarpartnerschaft

Ravensburg bringt gespendete Hilfsgüter in die Ukraine **Seite 3**

Schussenpark

Die Bauarbeiten für den neuen Ort der Erholung und Freizeitgestaltung an der Schussen schreiten voran **Seite 3**

Konzert in Eschach

Das Kammerorchester Tettng gastiert im Weißenauer Festsaal **Seite 15**

Ringgenburghalle Schmalegg

Die Sanierung ist erfolgreich abgeschlossen. Besucherinnen profitieren von mehr Komfort **Seite 17**

Narrenzunft Oberzell

Am 15. Februar wird das 33-jährige Bestehen mit einem großen Narrensprung und einer anschließenden Party gefeiert **Seite 19**

Sie wollen das Amtsblatt online lesen? Alle Ausgaben finden Sie unter www.ravensburg.de/amsblatt.

Sie wollen als Verein oder Organisation Ihre Inhalte im Amtsblatt veröffentlichen? Dann schreiben Sie eine Mail an amsblatt@ravensburg.de

Überblick

Veranstaltungen	10
Kirchen	21
Serviceseiten	25
Impressum	9
Anzeigenteil	26

Erste Schussenkonferenz stärkt den Hochwasserschutz

Verbesserung der Sicherheit nach den verheerenden Unwettern vom Mai 2024

Die erste Schussenkonferenz wurde einberufen, um auf die verheerenden Hochwasserereignisse im Mai 2024 zu reagieren, die Meckenbeuren, Ravensburg und andere Gemeinden stark getroffen haben. Angesichts der zunehmenden Häufigkeit solcher Ereignisse aufgrund des Klimawandels kamen Vertreter der Schussen-Anrainerkommunen, des Landkreises Ravensburg, des Bodenseekreises und des Regierungspräsidiums Tübingen Ende Januar zusammen, um präventive Maßnahmen und den Schutz der Bevölkerung zu diskutieren.

Meckenbeurer Erklärung

Ein zentrales Ergebnis der Konferenz war die Unterzeichnung der „Meckenbeurer Erklärung“, die eine intensivere Zusammenarbeit in der Prävention, so wie die Bewältigung und Nachbereitung von Hochwasserereignissen festlegt. Ziel ist es, Maßnahmen zu entwickeln, die Menschen, Umwelt und Infrastruktur im Einzugsgebiet der Schussen schützen und das natürliche Flussökosystem fördern.

Investitionen in den Hochwasserschutz

Ravensburgs Bürgermeister Dirk Bastin betonte die Bedeutung der Investitionen in den Hochwasserschutz, die dazu beigetragen haben, dass die Schäden im vergangenen Frühjahr in Ravensburg moderat blieben. Zukünftig sollen weitere Retentionsräume geschaffen werden, unter anderem an den Zuläufen von Flappbach und Schwarzach.

Prävention und Sensibilisierung

Präventive Maßnahmen stehen an erster Stelle, um Menschen und Infrastruktur zu schützen. Bastin wies darauf hin, dass bei einem hundertjährigen Hochwasser bis zu 3.800 Menschen betroffen sein könnten. Informationen über Verhaltensregeln bei Überschwemmungen und Schutzmöglichkeiten für Immobilien sollen noch in diesem Jahr bereitgestellt werden.

Echtzeitdaten und Hochwassergefahrenkarten

Ein wichtiges Projekt ist die Übertragung der Pegelstände der Schussen und ihrer Zuflüsse in ein Portal für Echtzeitdaten. Dies ermöglicht eine schnellere Einschätzung von Hochwasserereignissen und frühzeitige Warnungen. Die Hochwassergefahrenkarten sollen bis 2027 aktualisiert werden, um eine solide Grundlage für zukünftige Schutzmaßnahmen zu schaffen.

Bodenschutz und zukünftige Treffen

Der Bodenschutz spielt eine wichtige Rolle: Ökologische Fruchtfolgen sollen Böden verbessern, um mehr Wasser aufzunehmen. Im Mai wird die Schussenkonferenz erneut zusammenkommen, um konkrete Ziele zu besprechen. Die Teilnehmer hoffen auf Unterstützung vom Land zur Finanzierung der notwendigen Maßnahmen.



Um sich auf künftige Extremwetter-Ereignisse wie im Mai 2024 gemeinsam besser vorzubereiten, wurde die Schussenkonferenz ins Leben gerufen. Foto: Stadt Ravensburg



Regierungspräsident, Landkreisvertreter und Bürgermeister im Schussental bei der Unterzeichnung der Meckenbeurer Erklärung. Foto: Gemeinde Meckenbeuren



Nachrichten aus Eschach

finden Sie ab Seite 15



Nachrichten aus Schmalegg

finden Sie ab Seite 17



Nachrichten aus Taldorf

finden Sie ab Seite 19

STADTNACHRICHTEN

Dienstantritt neuer Erster Bürgermeister



Der neu gewählte Erste Bürgermeister Dr. Andreas Honikel-Günther tritt sein Amt am 17. März im Ravensburger Rathaus an. Auf dieses Eintrittsdatum konnten sich Stadt und

Landkreis nun verständigen. Dr. Andreas Honikel-Günther wurde vom Gemeinderat der Stadt Ravensburg am 16. Dezember 2024 zum neuen Ersten Bürgermeister der Stadt gewählt.

Derzeit ist er noch Erster Landesbeamter im Landratsamt Ravensburg.

Sammlung Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge: 10.500 Euro für die Friedensarbeit

Die Sammelaktion des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge (VDK) des Verbandes Ravensburg Ende letzten Jahres war wieder erfolgreich. Durch die Straßensammlungen der Kyffhäuser Soldatenkameradschaft 1840 und der Bundeswehr-Reservistenkameradschaft sowie durch die alljährliche Spendenbriefaktion von Volksbund und Stadt Ravensburg konnten insgesamt 10.500 Euro an Spendengeldern eingenommen werden.

„Unser Dank gilt den großzügigen Spendern, aber auch den vielen Helfern, die ehrenamtlich auf der Straße unterwegs waren, um die Spenden zu sammeln“, sagt August Schuler, Vorsitzender des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge in Ravensburg für Oberschwaben. Schirmherr der Sammelaktion war Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp.

Friedensbotschaft aktueller denn je

Der Volksbund widmet sich im Auftrag der Bundesregierung der Aufgabe, die Gräber der deutschen Kriegstoten im Ausland zu erfassen, zu erhalten und zu pflegen. Dabei betreut er Angehörige in Fragen der Kriegsgräberfürsorge, unterstützt die internationale Zusam-

menarbeit und fördert die Begegnung junger Menschen an den Ruhestätten der Toten. Dazu kommen Friedens- und Versöhnungsarbeit durch die „Stiftung für den Frieden“ und eine engagierte Jugendarbeit.

Angesichts der aktuellen Kriege weltweit, insbesondere des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine im Februar 2022, ist die VDK-Botschaft mit Blick auf die Weltkriege heute aktueller denn je: „Erinnerung und Versöhnung für die Zukunft - Arbeit für den Frieden.“

Der Volksbund hat heute bundesweit knapp 80.000 Mitglieder, über 213.000 aktive Spender und rund 1,3 Millionen gelegentliche Spender und Interessierte. Mit den Beiträgen und Spenden, mit Einnahmen aus Erbschaften und Vermächtnissen sowie den Erträgen aus der jährlichen Haus- und Straßensammlung finanziert der Volksbund mehr als zwei Drittel seiner humanitären Arbeit. Den Rest decken öffentliche Mittel des Bundes und der Länder.

Wer spenden möchte, kann sich jederzeit online informieren unter www.volksbund.de.



Franz Josef Stark, Christoph Lüdtko und August Schuler (v. li.) engagieren sich als VDK-Spendensammler der Bundeswehr-Reservistenkameraden und der Kyffhäuser-Soldatenkameraden auf dem Marienplatz in Ravensburg. Pius Weismann fehlt auf dem Bild. Foto: August Schuler

Ravensburg bereitet sich auf die Bundestagswahl vor

Wahllokale haben am 23. Februar ab 8 Uhr geöffnet - Briefwahl wird immer beliebter

Am Sonntag, 23. Februar ist Bundestagswahl. Die verkürzte Wahlvorbereitungszeit bringt auch veränderte Abläufe bei den Wahlbenachrichtigungen und der Briefwahl mit sich. Wir haben die wichtigsten Informationen für Sie zusammengestellt.

Wahlberechtigungsschreiben und Wahlablauf

Die Stadtverwaltung Ravensburg hat die Wahlbenachrichtigungsschreiben für rund 36.000 Wahlberechtigte versandt. Wer bis jetzt keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat und sich vergewissern möchte, ob er im Wählerverzeichnis eingetragen ist, kann unter der Telefonnummer 0751 82-1400 nachfragen.

Wer im Wählerverzeichnis eingetragen ist, kann am Wahlsonntag in seinem Wahllokal mit seinem gültigen Personalausweis oder Pass wählen. Ersatzwahlbenachrichtigungen werden nicht ausgestellt.

Briefwahl immer beliebter

Sie wollen eine Briefwahl beantragen? Nach Erhalt Ihrer Wahlberechtigung können Sie unter www.ravensburg.de die Wählernummer und den Wahlbezirk eingeben und den Antrag speichern oder mit dem Smartphone den QR-Code absキャンen und die weiteren Daten eingeben. Zur Beantragung können Sie auch persönlich zum Bürgerservice ins Rathaus kommen oder den Antrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung ausgefüllt per Post ans Rathaus zurückschicken. Daneben können Briefwahlunterlagen auch in allen drei Ortschaften persönlich beantragt und mitgenommen werden.

Für die Ausgabe der Briefwahlunterlagen wurde das Briefwahlbüro in den Räumen der Stadtbücherei, Marienplatz 12, im Erdgeschoss eingerichtet. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr. Bei dieser Ausgabestelle sowie in den Bürgerämtern der Ortschaften Eschach, Schmallegg und Taldorf kann auch sofort gewählt werden.

Besondere Regelungen für Briefwahl und Unterstützung für Wähler

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können Briefwahlunterlagen nicht telefonisch angefordert werden. Briefwahlunterlagen für Familienangehörige dürfen nur mit schriftlicher Ermächtigung beantragt und in Empfang genommen werden. Natürlich können auch gehbehinderte

Wählerinnen und Wähler von der Briefwahl Gebrauch machen. Dies ist vor allem dann sinnvoll, wenn das Wahllokal keinen behindertengerechten Zugang hat. Für blinde und sehbehinderte Wähler bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände Stimmzettelschablonen an, Auskunft unter **Telefon 0761 36122**. Deswegen ist bei allen Stimmzetteln oben rechts die Ecke abgeschnitten. Dies dient als Orientierungshilfe für die Stimmzettelschablonen.

Beachten Sie, dass aufgrund der vorgezogenen Wahl einige Fristen verkürzt wurden. Stellen Sie sicher, dass Sie Ihren Antrag rechtzeitig einreichen, um Ihre Stimme per Briefwahl abgeben zu können.

Statistische Erhebungen

Ein Teil der Briefwähler wird in statistische Erhebungen einbezogen. Die Briefwähler aus den Wahlbezirken 4 und 21 erhalten einen Stimmzettel, der im oberen Bereich zusätzlich mit einem Unterscheidungsaufdruck nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppe versehen ist. So können Daten über die Stimmabgabe der einzelnen Bevölkerungsgruppen ermittelt werden. Ein Rückschluss auf das individuelle Wahlverhalten ist nicht möglich.



Ihre Stimme zählt - egal, ob per Briefwahl oder persönlich abgegeben. Foto: Adobe Stock

Für weitere Auskünfte zur Bundestagswahl

steht das Team des Wahlamts per E-Mail unter wahlamt@ravensburg.de oder telefonisch unter **0751 82-1390, 0751 82-1365** und **0751 8213-63** zur Verfügung.

Solidarpartnerschaft mit der ukrainischen Stadt Zymna Voda

Ravensburg bringt gespendete Hilfsgüter in die Ukraine

Ravensburg hat im Frühjahr 2023 eine Solidarpartnerschaft mit der ukrainischen Stadt Zymna Voda ins Leben gerufen. Diese Initiative entstand auf Wunsch des Gemeinderates und als Zeichen der Unterstützung angesichts des russischen Angriffskriegs. Zymna Voda, gelegen im Westen der Ukraine nahe Lemberg, ist stark von den Folgen des Krieges betroffen, darunter zahlreiche Binnenflüchtlinge, häufige Luftalarme und eine unzuverlässige Energieversorgung.

Dringende Hilfsgüter auf dem Weg

Die Stadt Ravensburg hat kürzlich den Transport von dringend benötigten Hilfsgütern nach Zymna Voda organisiert. Dies wurde möglich, nachdem sich Ravensburg erfolgreich um einen Projektplatz im Förderprogramm „Kommunale Partnerschaften für Bevölkerungsschutz und Wiederaufbau in der Ukraine“ des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung beworben hat. Die Umsetzung erfolgt durch die Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), die die Hilfsgüter bereitstellt.

Erfolgreiche Hilfslieferungen

Bereits zu Beginn des Jahres wurde ein behindertengerechter Minibus nach Zymna Voda geliefert. In der jüngsten Lieferung befanden sich Solarleuchten und ausrangierte Pflegebetten, die über das Streetwork-Projekt „Hilfe hilft Helfen“ der Arkade nach Ravensburg ge-

bracht wurden. Eine engagierte Bürgerin aus Ravensburg trug zudem 200 selbst gestrickte Mützen bei, die der Lieferung eine persönliche Note verleihen. Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp äußerte seine Dankbarkeit: „Ich bin dankbar für so viel Unterstützung. Mit vereinten Kräften konnten wir einiges auf die Beine stellen. Die Hilfsgüter werden in Zymna Voda dringend benötigt.“

Die Transportkosten für die Hilfsgüter wurden durch eine großzügige Spende von Bürgermeister Dirk Bastin und seiner Frau Nina Bastin finanziert. Eine weitere Lieferung, die Ende Februar 2024 erfolgen soll, wird einen Generator und eine Solaranlage sowie zusätzliche Pflegebetten umfassen.

Engagierte Zusammenarbeit

Bereits Ende Oktober 2023 fand ein Transport der Ravensburger Feuerwehr statt, bei dem zwei ausrangierte



Die Hilfsgüter für Zymna Voda werden verladen.
Fotos: Stadt Ravensburg

Mannschaftswagen, technisches Gerät, Stromaggregate und Rollstühle nach Zymna Voda gebracht wurden. Für die Umsetzung der Hilfstransporte arbeiteten zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sowie ehrenamtlich Engagierte Hand in Hand. Der Betriebshof unterstützte beim Be- und Entladen der Hilfsgüter, während der Betriebshofleiter, Siegfried Veit den Minibus persönlich zur polnisch-ukrainischen Grenze fuhr. Doris Hofer, die Koordinatorin für Internationale Partnerschaften im Amt für Kommunikation, Politik und Gesellschaft, übernahm die Federführung.

Unterstützungsmöglichkeiten

Wer die Hilfsaktionen finanziell unterstützen oder weitere Informationen erhalten möchte, kann sich unter der E-Mail-Adresse international@ravensburg.de an Doris Hofer wenden.

Solidarpartnerschaft Ravensburg – Zymna Voda

Ravensburg pflegt seit Frühjahr 2023 eine Solidarpartnerschaft mit der ukrainischen Stadt Zymna Voda im Westen des Landes. Die Suche nach einer Partnerstadt in der Ukraine wurde erfolgreich über das Netzwerk Cities4cities initiiert.

Nach ersten Kontakten im Frühjahr 2023 kam es im Oktober 2023 zum Besuch einer Delegation der Stadtverwaltung Zymna Voda in Ravensburg. Im August 2024 folgte der Gegenbesuch von Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp in Zymna Voda. Der Schwerpunkt der Partnerschaft liegt auf der Vernetzung der Verwaltungen und der Unterstützung mit Hilfsgütern.



Der Bürgermeister mit weiteren Verwaltungsmitarbeitern in Zymna Voda sind dankbar für den behindertengerechten Minibus.

Schussenpark: Ein neuer Ort der Erholung und Freizeitgestaltung

Die Bauarbeiten schreiten nach der Winterpause weiter voran

Mit dem „Schussenpark“ wird ein kühlerer Grünzug mit attraktiven Erholungs-, Spiel- und Sportflächen entstehen - ein Ort der Erholung für Jung und Alt, für Familien und Spaziergänger.

„Mit dem Schussenpark schaffen wir einen Ort mit Wasser, Pflanzen, Bäumen und Naherholungsflächen. Dabei wird die Schussen stärker in das Stadtleben einbezogen und das gesamte Bahnhofsumfeld aufgewertet. Auf 10.000 Quadratmetern entsiegeln wir Flächen und machen die Schussen erlebbar. Es entstehen Sport- und Spielmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche, ein Biergarten soll auch dazukommen“, sagt Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp.

Aufgelockertes Flußbett, viele Freizeitmöglichkeiten

An einigen Stellen der Schussen wird es Sitzstufen zum Ufer hin geben. Das Gelände wird dazu in Teilen abgetragen. Ein promenadenartiger Fußweg zum Flanieren mit zahlreichen Sitzmöglichkeiten soll es ebenso geben wie Spielmöglichkeiten, Street Workout/Calisthenics (Fitnessgeräte) und ein ganzjährig nutzbares Kleinspielfeld für verschie-

dene Ballsportarten. Es werden acht Kiss-and-ride-Plätze - also Kurz-Parkplätze zum Bringen und Abholen von Zugreisenden - errichtet. Zudem wird es neue überdachte Fahrradabstellmöglichkeiten geben. Auch eine WC-Anlage ist vorgesehen. Die Straße wird an die Bahngleise verlegt und als Fahrradstraße hergestellt.

Mehr Grün und Wasser gegen Klimafolgen

Die neu geschaffene Grünfläche dient auch der Klimafolgenanpassung, denn mehr Grün, mehr Wasserflächen und mehr Schatten bieten Schutz vor Extremtemperaturen. Zudem ist der Park auch ein natürliches Wasserrückhaltebecken und minimiert damit die Hochwassergefahr.

2023 vom Gemeinderat beschlossen, Baubeginn 2024

2022 wurde der Realisierungswettbewerb „Schussenpark“ Ravensburg ausgeschrieben, an dem insgesamt 14 Büros für Landschaftsarchitektur teilgenommen haben. Der siegreiche Wettbewerbsbeitrag des Büros für Land-

schaftsarchitektur Planstatt Senner aus Überlingen hat sich durch einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Situation sowie wenigen, aber wirksamen Eingriffen ausgezeichnet.

Baustellenführungen

Dieser Wettbewerbsbeitrag wurde mit Beteiligung von Verbänden und Behörden zu einer umsetzungsreifen Planung weiterentwickelt und am 27. November 2023 vom Gemeinderat beschlossen. Am Tag der Städtebauförderung am 4. Mai 2024 hatten interessierte Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, sich über das Projekt zu informieren. Zudem fand im November vergangenen Jahres eine Baustellenführung mit Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp statt. Über das Angebot weiterer Baustellenführungen halten wir Sie auf dem Laufenden.

Die Projektrealisierung hat bereits im Juni 2024 mit der Kanalverlegung begonnen, in Folge wurde die Straße an die Bahngleise verlegt. Im Oktober 2024 wurden sechs Platanen als Großbäume verpflanzt.

Nach der derzeitigen Winterpause geht es demnächst mit den Straßen-, Landschafts- und Gartenbauarbeiten durch die beauftragte Firma Storz GmbH aus Ravensburg weiter.

„Mit dem Schussenpark schaffen wir einen Ort mit viel Grün und Wasser. Dabei wird [...] das gesamte Bahnhofsumfeld aufgewertet und es entstehen attraktive Aufenthaltsmöglichkeiten.“
Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp



Im Schussenpark entstehen 10.000 Quadratmeter neue Grünfläche, ein aufgelockertes Flussbett und ein einladender Fußweg. Spiel- und Freizeitangebote werten das Bahnhofsumfeld zusätzlich auf.
Grafik: Planstatt Senner

Nachruf

Gemeinderat und Stadtverwaltung trauern um

Altstadträtin Hedi Weiler-Kiderlen

Hedi Weiler-Kiderlen war von 2004 bis 2011 Mitglied im Gemeinderat der Stadt Ravensburg und langjährige Kreisrätin im Landkreis. Sie war Mitbegründerin der „Bürger für Ravensburg“ und der Agendagruppe Oststadt. Hedi Weiler-Kiderlen wird als motivierte Kommunalpolitikerin, die oft leidenschaftlich und streitbar für die Anliegen ihrer Mitmenschen einstand, in Erinnerung bleiben.

Die Bürgerinnen und Bürger der Oststadt vertrauten ihr - sie war ihre starke und hörbare Stimme. Positive Ausstrahlung, Herzlichkeit, Bürgernähe und Mitgefühl zeichneten sie aus. Mit hohem persönlichen Einsatz hat sich Hedi Weiler-Kiderlen für viele Vorhaben und Projekte eingesetzt. Ihr Wirken für soziale Gerechtigkeit, für Umwelt- und Klimaschutz, für Kinder und die junge Generation hat Spuren hinterlassen. Ravensburg hat der Stadt- und Kreisrätin Hedi Weiler-Kiderlen viel zu verdanken, wir werden sie in guter Erinnerung behalten.

Für Gemeinderat und Stadtverwaltung

Dr. Daniel Rapp Oberbürgermeister

Nachruf SPD-Stadtrat

Gemeinderat, Stadtverwaltung und die Ortschaft Eschach trauern um

Altstadtrat und Altortschaftsrat Günther Biegert

Günther Biegert engagierte sich über 16 Jahre von 1983 bis 1999 im Gemeinderat der Stadt Ravensburg und über 28 Jahre von 1976 bis 2004 im Ortschaftsrat Eschach. In all diesen Jahren zeigte er unermüdlichen Einsatz und fungierte als Brückenbauer zwischen der Kernstadt und der Ortschaft. Immer hatte er ein offenes Ohr für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger von Eschach und brachte diese mit Nachdruck in den Gemeinderat ein.

Besonders geschätzt wurde Günther Biegert für seine zwischenmenschliche Art. Als aufrechter Sozialdemokrat setzte er sich leidenschaftlich für Soziales, Bildung und Kultur ein. Er hatte ein großes Herz für benachteiligte Menschen und liebte die Stadtgeschichte. Diese Eigenschaften machten ihn zu einem wichtigen und geschätzten Kommunalpolitiker.

Mögen Günther Biegerts Vermächtnis uns weiterhin inspirieren, uns für das Gemeinwohl einzusetzen und die Werte von Menschlichkeit, Bildung und sozialem Engagement zu leben. Die Kernstadt Ravensburg und die Ortschaft Eschach gedenken ihm mit tiefem Respekt und werden ihn dankbar in Erinnerung behalten.

Für Gemeinderat und Stadtverwaltung

Dr. Daniel Rapp Oberbürgermeister

Für die Ortschaft Eschach

Thomas Faigle Ortsvorsteher

Kostenlos Kultur und Sport erleben

TicketTafel in Ravensburg
unterstützt Menschen mit geringem Einkommen

Die Stadt Ravensburg bietet mit der TicketTafel ein besonderes Angebot für Menschen mit knappem Budget: Personen mit geringem Einkommen haben hier die Möglichkeit, kostenlos an kulturellen und sportlichen Veranstaltungen teilzunehmen. Ziel der Initiative ist es, allen Bürgerinnen und Bürgern eine aktive Teilhabe am öffentlichen Leben zu ermöglichen, unabhängig von ihrer finanziellen Situation.

Wie funktioniert die TicketTafel?

Die TicketTafel wird von der Freiwilligenagentur Ravensburg organisiert. Sie vermittelt kostenfreie Eintrittskarten für verschiedene Events, darunter Theateraufführungen, Konzerte, Sportveranstaltungen und andere kulturelle Angebote in Ravensburg und Umgebung.

Das Angebot richtet sich speziell an Menschen mit geringem Einkommen. Dazu gehören beispielsweise Sozialhilfeempfänger, Studierende mit schmalen Budget oder auch Rentnerinnen und Rentner, die finanziell eingeschränkt sind. Die Tickets stammen oft von Veranstaltern, die unverkaufte Plätze für einen guten Zweck zur Verfügung stellen.

Warum die TicketTafel wichtig ist

Mit der TicketTafel möchte Ravensburg Barrieren abbauen und jedem Zugang zu kulturellen und sportlichen Erlebnissen ermöglichen.

Gerade in Zeiten steigender Lebenshaltungskosten ist das Angebot eine wertvolle Unterstützung für viele Menschen in der Region. Es fördert nicht nur die gesellschaftliche Teilhabe, sondern trägt auch zur sozialen Integration bei.

Dieses Angebot zeigt, wie wichtig gemeinschaftliches Engagement für ein lebendiges und inklusives Stadtleben ist – und macht Kultur und Sport für alle zugänglich.

Für nähere Informationen zur TicketTafel können Interessierte direkt die Freiwilligenagentur Ravensburg kontaktieren. Dort steht ein engagiertes Team aus hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitenden für Fragen zur Verfügung. Sie helfen bei der Anmeldung und informieren über aktuelle Veranstaltungen, für die kostenlose Tickets verfügbar sind.

Alle wichtigen Details und Kontaktdaten finden sich auch auf der Webseite der Stadt Ravensburg oder über die Informationskanäle der Freiwilligenagentur.



Die TicketTafel macht Kultur und Sport für alle zugänglich. Foto: Stadt Ravensburg

Freiwilligenagentur Stadt Ravensburg

Rathaus
Marienplatz 26
88212 Ravensburg
Telefon: 0751 82-1212
freiwilligenagentur@ravensburg.de

One Billion Rising Kampagne: Schönheitsideale auf Social Media

Schönheitsideale sind allgegenwärtig – sei es in Zeitschriften, im Fernsehen oder in den sozialen Medien. Dort begegnen uns nicht nur perfekte Körper, sondern auch zahlreiche Tipps und Tricks, wie diese Ideale erreicht werden können. Der Druck, der durch diese scheinbaren Standards entsteht, bleibt vielen jungen Menschen nicht erspart und kann negative Auswirkungen auf ihr Selbstwert- und Körpergefühl haben.

**Vortrag mit
Medienpädagogin Kim Beck**

Um diesen Themen auf den Grund zu gehen, lädt die Medienpädagogin Kim Beck zu einem Vortrag mit dem Titel „Körperbilder online – was wir auf Social Media sehen und was nicht“ ein.

Der Vortrag richtet sich an Eltern und Fachkräfte und findet am Montag, **10. Februar, um 19 Uhr** in der Bonanza des Bildungszentrums St. Konrad statt. Er folgt einem internen Workshop zum selben Thema, der mit Schülerinnen durchgeführt wird.

Förderung und Teilnahme

Die Veranstaltung wird von der Bürgerstiftung Kreis Ravensburg gefördert und ist Teil der One Billion Rising Kampagne. Die Teilnahme ist kostenfrei, es besteht jedoch die Möglichkeit, einen freiwilligen Beitrag zu leisten. Weitere Informationen zu dieser und anderen Veranstaltungen sind unter www.ravensburg.de/obr verfügbar.



Für einen sicheren und unbeschwerten Heimweg macht sich die Aktion „nachtsam“ stark.
Foto: Adobe Stock

Projekt „nachtsam“: Schulungen für mehr Sicherheit in der Fasnacht, in Clubs und bei Festen

Tanzen, Feiern, Spaß haben – und dies möglichst unbeschwert und mit einem sicheren Gefühl, besonders auch jetzt in der Fasnacht – das ist das Ziel des vom baden-württembergischen Sozialministerium geförderten Projekts „nachtsam“, das für mehr Sicherheit im Nachtleben steht. Die Kampagne richtet sich an Betreiber von Clubs, Bars, Tanzschulen, aber auch gerade jetzt in der Fasnacht, an Veranstalter von Festen und Partys. Sie hat das Ziel, die Beschäftigten für die Wahrnehmung von Bedrohungen, sexuellen Belästigungen und Übergriffen zu sensibilisieren, Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen und Hilfsangebote bekannt zu machen.

Online-Schulung

für Veranstalter und Verantwortliche

Für die Verantwortlichen der Vereine und Organisatoren von Fasnachtsveranstaltungen und anderen Festen bietet „nachtsam“ eine 90-minütige Online-Schulung an, die über den Umgang mit K.O.-Tropfen, Bedrohungen und Übergriffen informiert. Dabei werden auch die Struktur und die Kommunikation der Veranstaltung in den Blick genommen. Helferinnen und Helfer vor Ort können in einem kurzen Video informiert und sensibilisiert werden. Eine kurze, sinn-

voll investierte Zeit, die das Bewusstsein für schwierige oder übergriffige Situationen beim Servicepersonal vor Ort schärft und Handlungsempfehlungen für unterschiedliche Situationen gibt. Die Teilnahme an allen Schulungen ist kostenfrei. Über die Webseite www.nachtsam.info/registrieren/ können sich Interessierte für die Schulung anmelden.

Für Bars, Clubs und Kneipen werden verschiedene Schulungsmodule angeboten. Die Schulungen mit einer Dauer von 30 oder 70 Minuten kann sich jede und jeder Mitarbeitende online anschauen. Auf Wunsch wird auch eine persönliche Schulung angeboten, welche 90 Minuten dauert.

Die Kampagne wird unterstützt von der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Ravensburg. Das Ziel: Beim Feiern sollten sich alle sicher und wohl fühlen. Feiern soll Spaß machen, entspannt, frei und wild möglich sein, auch in der Fasnacht, in Clubs oder bei Festivals! Davon profitieren alle, denn „Ob ein Team eine „nachtsame“ Haltung vertritt, spricht sich herum und wer mit gutem Gefühl feiern kann, kommt gerne wieder!“

Alle Infos zur Kampagne sind unter www.nachtsam.info zusammengestellt. Informationen zu den kompakten Schulungen bieten auch die Mitarbeiterinnen von Frauen und Kinder in Not e.V. (kontakt@frauen-beratung-ravensburg.de), Telefon 0751/23323.



Händler für den Kunst- und Handwerkermarkt gesucht

Als Kunsthandwerker oder Kreativschaffende begeistern Sie mit Ihrem individuellen Angebot? Dann suchen wir genau Sie für unsere Märkte in Ravensburg.

che, handwerklichen Vorführungen und Mitmachangeboten für Kinder soll der Markt die Besucher zum Staunen und Verweilen einladen.

Marktzeiten:

Samstag, 5. Juli: 10 bis 18 Uhr
Sonntag, 6. Juli: 11 bis 18 Uhr

Der Ravensburger Kunst- und Handwerkermarkt findet am 5. und 6. Juli 2025 rund um die Kirche St. Jodok in der Ravensburger Unterstadt statt.

Bewerbungsschluss ist der 1. März 2025.

Einzigartige Produkte

Großen Wert wird auf Kreativität und auf die Einzigartigkeit der Produkte gelegt. Der Name ist Programm in Ravensburg, übliche Handelsware hat hier keinen Platz. Mit einer Ausstellung in der Kir-



Kunsthandwerker und Kreativschaffende locken viele Besucher auf den Kunst- und Handwerkermarkt in der Unterstadt. Foto: Stadt Ravensburg

Mein
Ravensburg

Stadt
Ravensburg

Wir suchen dich für das Amt für Kommunikation, Politik
und Gesellschaft für den Studiengang

**Bachelor of Arts, Medien- und
Kommunikationswirtschaft (m/w/d)**

ab 01.09.2025



Eine Stadt so vielfältig wie du- Stadt Ravensburg

Wir bilden aus und suchen dich für unser Azubi-Team. Wir bieten dir ein Rundum-Sorglos-Paket und ein vielseitiges, spannendes und qualifiziertes Studium in unserer Verwaltung.

In unserem Amt für Kommunikation, Politik und Gesellschaft arbeitest du in der Abteilung Kommunikation an der Schnittstelle Kommunikation/Public Relations, Kommunalpolitik und Verwaltung. Hier bist du mit vielen aktuellen Themen der Stadt in Berührung und hilfst mit, sie strategisch in die Öffentlichkeit zu tragen. Dafür stehen verschiedene Kanäle zur Verfügung, wie z.B. Social Media, die städtische Homepage, das Amtsblatt oder Pressemitteilungen. Bei der Erstellung von Content arbeitest du mit und bekommst eigene Aufgaben und Projekte. Bei uns bist du vollwertiger Teil des Teams und wirst in alle Prozesse einbezogen. Wir freuen uns auf dich!

Büro, Bücherei, IT, Gärtnerei oder etwas Anderes?

Mach doch, was du willst! Schau selbst ... →

Informiere dich gerne bei unserer Ausbildungsleiterin
Alina Steinacher (ausbildung@ravensburg.de, Tel.
0751 82-1313).



Bei uns kannst du alles werden!

Stadt beauftragt die Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee mit Integrationsmanagement

Seit 2017 unterstützt das Land Baden-Württemberg Städte und Gemeinden bei der Beratung von geflüchteten Menschen vor Ort mit dem „Pakt für Integration“. Das Land stellt den Kommunen Fördermittel für konkrete Integrationsförderprogramme und -maßnahmen zur Verfügung. Kernstück des Paktes ist das Integrationsmanagement.

Im Dezember 2024 hat der Landtag von Baden-Württemberg die Mittel für die Fortführung des Integrationsmanagements in Baden-Württemberg im Rahmen des Doppelhaushalts 2025 und 2026 bereitgestellt. Die konkreten Fördermittel für das kommunale Integrationsmanagement orientieren sich an der Zahl der zu betreuenden Geflüchteten in der Kommune und werden daher regelmäßig angepasst.

Weitere Zusammenarbeit mit Diakonie OAB schafft Kontinuität

Die Stadt Ravensburg beauftragte seit 2018 zwei freie Träger der Wohlfahrtspflege für die Umsetzung des Integrationsmanagements: die Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee und den Kreisverband des Deutschen Roten Kreuz. Das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Ravensburg hat sich Ende Dezember aus dem Aufgabenbereich Integrationsmanagement zurückgezogen.

Die Stadt Ravensburg und die Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee setzen das Integrationsmanagement seit Januar gemeinsam fort. Damit kann Kontinuität in der sozialen Arbeit mit Geflüchteten gewahrt und Qualität fortgesetzt werden. Für eine gelingende Integration in Ravensburg sind sinnvolle

Strukturen und das dort vorhandene Wissen unverzichtbar.

Integrationsmanagement als wichtige Stütze für Selbstständigkeit

Die Integrationsmanager fördern die Integration von geflüchteten Menschen in Ravensburg. Sie wirken insbesondere auf eine Stärkung der Selbstständigkeit und -verantwortung der geflüchteten Menschen hin.

Mit Hilfe der sozialen Beratung im Integrationsmanagement soll zudem darauf hingearbeitet werden, dass geflüchtete Menschen möglichst bald über eigenen Wohnraum verfügen können und von öffentlichen Leistungen unabhängiger werden.

Integrationsmanagement Kontakte

Sie suchen Beratung oder haben Fragen zum Thema Integrationsmanagement? Wir haben einige wichtige Kontaktstellen für Sie zusammengestellt.

Kontakt der Beratungsstelle für Geflüchtete:

Telefon 0751 35925270, E-Mail: integration-rv@diakonie-oab.de

Kontakt der Stadt Ravensburg:

Martin Diez, Telefon 0751 82-2450, E-Mail: martin.diez@ravensburg.de

Kontakt der Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee:

Ralf Brennecke, Telefon 0751 95223-121, E-Mail: r.brennecke@diakonie-oab.de



Integrationsmanager helfen Geflüchteten dabei, sich in der neuen Umgebung zurechtzufinden.

Foto: Adobe Stock

Kostenloser DRK-Kurs bereitet auf Notsituationen vor

In einer Welt, in der Stromausfälle, Überschwemmungen, Brände oder sogar Pandemien jederzeit eintreten können, ist es entscheidend, in Notsituationen selbst helfen zu können und Ruhe zu bewahren. Der kostenlose Kurs „Notvorsorge & Selbsthilfe“ des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) bietet eine umfassende Vorbereitung auf solche Eventualitäten und vermittelt das Nötigste für den Ernstfall.

Wichtige Themen der Notfallvorsorge

Der Kurs behandelt eine Vielzahl von Themen, die für die persönliche Notfallvorsorge wichtig sind. Dazu gehört die Frage, ob man ein Notfallgepäck zu Hause hat und was genau darin enthalten sein sollte. Auch die Vorbereitung auf einen Stromausfall wird thematisiert, einschließlich der Betreuung pflegebedürftiger Angehöriger.

Kommunikation und Informationsbeschaffung

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Kommunikation in Notsituationen, wenn Telefon, Mobilnetz und Internet nicht mehr funktionieren. Die Teilnehmer lernen, wie sie in solchen Fällen Informationen in ihrem Wohnort erhalten können. Zudem wird besprochen, wie viele Lebensmittel auf Vorrat gehalten werden sollten und was in eine Dokumentenmappe gehört.

Vorsorge für besondere Bedürfnisse

Besonders relevant ist auch die Vorsorge für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen oder für Angehörige, die auf Heimbeatmung angewiesen sind. DRK-Geschäftsführer Gerhard Krays betont: „Je mehr Menschen Vorsorge leisten, desto größer ist die Entlastung der öffentlichen Hand, Rettungs- und Hilfskräfte in der Notsituation.“

Weitere Informationen und Ressourcen

Für weitere Informationen sowie kostenlose Checklisten und YouTube-Erklärvideos zu verschiedenen Krisensituationen bietet das DRK in Oberschwaben umfassende Ressourcen an. Diese sind auf der Webseite www.drk-rv.de/blackout verfügbar.

Nächster kostenloser DRK-Kurs zur Krisenvorsorge:

Dienstag, 22. Februar um 16.30 Uhr im DRK in Ravensburg, Ulmer Str. 97 sowie am **Dienstag, 13. Mai um 18.30 Uhr**. Dauer 2 Stunden.

Um eine Online-Anmeldung für das kostenlose Seminar wird gebeten unter

www.drk-rv.de

Telefon 0751 56061-70.

Semesterstart am 10. Februar: VHS bietet fast 500 Kurse an

Die Volkshochschule Ravensburg e.V. (vhs) bietet im Frühjahr wieder fast 500 Kurse an. Das Semester beginnt am 10. Februar und dauert bis zum Rutenfest. Das Angebot ist vielfältig und eine Mischung aus alt bewährten und neuen Kursen: von Vorträgen zu Einkommensteuererklärung, Ernährung oder Stressabbau bis hin zu Kreativkursen in Kooperation mit dem Kapuziner Kreativzentrum oder einer Vielzahl an Fitnesskursen. Der große Fremdsprachenbereich an der vhs bietet im Frühjahr zudem ganze 27 verschiedene

Sprachen an. Auch das Online-Kursangebot wurde kontinuierlich erweitert.

Das Schwerpunktthema des Semesters lautet „500 Jahre Bauernkrieg“. Hier finden sich neben zwei Vorträgen der Stadtarchivarin Dr. Silke Schöttle eine Exkursion zur Landesausstellung in Bad Schussenried sowie weitere Veranstaltungsformate.

Das Programmheft zum aktuellen Semester finden Sie online unter www.vhs-rv.de/programm.





Kritisch hinterfragen statt einfach weiterleiten: Dazu ruft das Bundesinnenministerium angesichts der hybriden Bedrohung der Bundestagswahlen auf.
Foto: Adobe Stock

Bundestagswahl 2025: Gemeinsam gegen hybride Bedrohungen

Warum die Bundestagswahl geschützt werden muss

Wenn fremde Staaten versuchen, böswilligen Einfluss auf unsere Politik und Gesellschaft zu nehmen, sprechen wir von hybriden Bedrohungen. Die entsprechenden Staaten wollen unser Land schwächen, indem sie das Vertrauen in staatliche Institutionen und politische Prozesse untergraben und Angst und Unsicherheit verbreiten.

2025 wählen die Bürgerinnen und Bürger der Bundesrepublik Deutschland zum 21. Mal die Abgeordneten des Deutschen Bundestages. Bestimmte, oftmals autokratische Staaten versuchen gezielt, hierzulande das Wahlverhalten zu beeinflussen sowie insgesamt die Legitimität unserer Wahlen in Zweifel zu ziehen und das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in demokratische Prozesse und Institutionen zu schwächen. Wahlen sind das Kernstück der Demokratie und als solches besonders schützenswert. Insbesondere müssen Wahlen vor illegitimer Einflussnahme durch fremde Staaten geschützt werden.

Wie schätzt die Bundesregierung die hybride Bedrohungslage im Vorfeld der Bundestagswahl 2025 ein?

Im Kontext der Bundestagswahl ist unter anderem mit einer Zunahme ausländischer Desinformation in Deutschland zu rechnen. Desinformation ist falsche oder irreführende Information, die gezielt verbreitet wird. Im Zuge ausländischer Manipulations- und Einflusskampagnen im Informationsraum könnten zum Beispiel über Fälschungen von Social Media Accounts und Webseiten von Personen, Parteien, Medienunternehmen oder Behörden Falschinformationen verbreitet werden.

Außerdem könnten mit Künstlicher Intelligenz manipulierte Bilder sowie Audio- und Videodateien (sogenannte

Deepfakes) eingesetzt werden, um die öffentliche Meinung zu beeinflussen. Auch Cyberangriffe müssen einkalkuliert werden. Dazu gehören beispielsweise sogenannte Hack-and-Leak-Operationen, bei denen Informationen aus dem politischen Umfeld gestohlen und dann im Interesse von fremden Staaten veröffentlicht werden – manchmal werden die Informationen deswegen auch manipuliert. Die genannten Cyberangriffe können den engeren Wahlprozess der Urnen- beziehungsweise Briefwahl jedoch nicht beeinflussen.

Was tut die Bundesregierung, um die Bundestagswahl 2025 vor illegitimer Einflussnahme durch fremde Staaten zu schützen?

Das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) koordiniert den Schutz der Bundestagswahl vor hybriden Bedrohungen einschließlich Desinformation. Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) unterstützt unter anderem Kandidierende und Parteien in Belangen der Informationssicherheit mit verschiedenen Informations-, Hilfs- und Beratungsangeboten. Die Bundeswahlleiterin und alle anderen Wahlorgane setzen mit Unterstützung des BSI vielfältige Maßnahmen zur Gewährleistung sicherer Wahlen um. Darüber hinaus gewährleisten verschiedene wahrrechtliche Sicherungsmechanismen eine ordnungsgemäße Wahl und schützen vor Manipulationen.

Im Rahmen der Task Force gegen Desinformation und weitere hybride Bedrohungen findet ein enger ressort- und behördenübergreifender Austausch statt. Dabei stimmt sich das BMI intensiv und kontinuierlich insbesondere mit den Sicherheitsbehörden, dem Bundeskanzleramt, dem Auswärtigen Amt (AA) und dem Bundespresseamt (BPA) über die Bedrohungslage und die jeweiligen Maßnahmen zum Schutz

der Bundestagswahl ab. Die Behörden tauschen ihre Erkenntnisse aus und reagieren entsprechend. Auf diese Weise können potenzielle Einflussnahmeaktivitäten fremder Staaten auf die Bundestagswahl konsequent erkannt und abgewehrt werden. Eine intensive Abstimmung erfolgt zudem mit dem Büro der Bundeswahlleiterin und der Bundeszentrale für politische Bildung (BpB), die verschiedene Informationsmaterialien zur Bundestagswahl bereitstellt.

Besonders wichtig sind der Bundesregierung Prävention und der Aufbau von gesamtstaatlicher und gesellschaftlicher Resilienz. Nachrichten- und Medienkompetenz werden gezielt in allen Altersgruppen gefördert und ausgebaut. Auf diese Weise soll die Fähigkeit zum Erkennen von Falschinformationen gesteigert und die Anfälligkeit für Desinformation reduziert werden. Zudem ist die Kooperation mit Partnerstaaten, in internationalen Netzwerken sowie innerhalb der Europäischen Union (EU) ein wichtiger Baustein beim Umgang mit hybriden Bedrohungen einschließlich Desinformation.

Auch der Austausch mit den Betreibern von Online-Plattformen ist zentraler Bestandteil des Umgangs mit Desinformation.

Was können Sie tun?

Kritisch hinterfragen statt weiterleiten. Quellen und Absender prüfen. Falsche oder irreführende Nachrichten, Bilder oder Videos werden von Privatpersonen oft nicht böswillig verbreitet. Im Zweifel führen solche Meldungen aber dazu, dass Verunsicherung geschürt oder Panik verbreitet wird. Je emotionaler oder dramatischer eine Meldung ist, umso häufiger wird sie verbreitet.

Deshalb ist es wichtig, sich nicht daran zu beteiligen und Ruhe zu bewahren.

Fundstücke der Woche

Im Fundbüro des Bürgeramtes werden laufend gefundene Gegenstände abgegeben. Ist die Fundsache mehr als zehn Euro wert, wird diese mindestens sechs Monate dort aufbewahrt.

Fundstücke der Woche sind:

- Smartphone Redmi (abgegeben am 21. Januar)
- Smartphone Samsung (abgegeben am 23. Januar)
- Smartphone Redmi Handy ohne Hülle (abgegeben am 23. Januar, gefunden am 25. Dezember 2024)
- Bargeld (abgegeben am 24. Januar)
- Bargeld (abgegeben am 27. Januar) sowie
- diverse Brillen und Schlüssel.

Sollten Sie Ihren verlorenen Gegenstand unter den Fundstücken vermuten, wenden Sie sich bitte an das Fundbüro. Für eine Abholung vor Ort sind Ihre Personaldokumente, ein Eigentumsnachweis, z. B. Kaufvertrag, Kassenbeleg, Zweitschlüssel oder Fotos, der PIN zum Entsperren des Smartphones sowie eine Gegenstandsbeschreibung erforderlich. Gegebenenfalls bringen Sie bitte zudem die Bestätigung der Diebstahlsanzeige der Polizei mit.

Wenn Sie etwas verloren haben,

können Sie gerne kostenlos eine Verlustmeldung auf der städtischen Homepage unter www.ravensburg.de machen. Sollte Ihre Fundsache im Fundbüro abgegeben werden, melden wir uns bei Ihnen.

Kontakt Fundbüro

Kontakt Fundbüro des Bürgeramtes:
Telefon: 0751 82-1480 und -1402
E-Mail: buergeramt@ravensburg.de
Adresse: Rathaus, Marienplatz 26, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten:
Montag und Dienstag: 8 - 16 Uhr
Mittwoch: 8 - 12 Uhr
Donnerstag: 8 - 17.30 Uhr
Freitag: 8 - 12 Uhr

Spenden für die Sanierung der Ravensburger Türme

Spendenkonto:
Kreissparkasse Ravensburg
IBAN:
DE62 6505 0110 0101 1773 37
Verwendungszweck:
Projekt „Türme und Tore“

Kontakt: Stiftungsbüro
(Bürgerstiftung Ravensburg)
E-Mail: info@bskrv.de
Telefon: 0751 35912943

Kurz notiert

Tanztraining für Tanzdemo One Billion Rising

Aufstehen gegen Gewalt an Frauen, tanzen, Stärke und Solidarität zeigen – darum geht es bei der Tanzdemo One Billion Rising zum Lied „Break the Chain“ am Freitag, 14. Februar um 17 Uhr auf dem Marienplatz.

Ein kostenloses Tanztraining dazu findet am Dienstag, 11. Februar, 17.30 Uhr in der Tanzschule Geiger, Pfannenstiel 31 statt. Weitere Infos unter www.ravensburg.de/obr.

Kita-Anmeldung: Frist bis 28. Februar

Die Kindertageseinrichtungen in Ravensburg nehmen **bis 28. Februar** Anmeldungen für Neuaufnahmen ab September 2025 (Kita-Jahr 2025/2026) entgegen.

Die Anmeldung erfolgt über das Kita-Anmeldeportal <https://kinderbetreuung-ravensburg.little-bird.de>.

Frühlingsfest der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft

Das Jahr der Schlange steht vor der Tür. Die Deutsch-Chinesische Gesellschaft Bodensee e.V. lädt am **Sonntag, 9. Februar um 14 Uhr** zum Frühlingfest mit Bühnenprogramm ein. Ort der Veranstaltung ist die Turn- und Festhalle Weißenau, Bahnhofstraße 5/2 in 88213 Ravensburg.

Nähere Informationen zum Rahmenprogramm unter www.dcg-bv.de.

Ehrenamtliche Bewährungshilfe - Infoabend am 11. Februar

Resozialisierung kann nur gelingen, wenn sie innerhalb des Gemeinwesens stattfindet. Die Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg (BGBW) setzt deshalb auch auf ehrenamtliche Bewährungshelfer, die Klienten dabei

unterstützen, keine neuen Straftaten zu begehen.

Voraussetzung für dieses verantwortungsvolle Ehrenamt ist, dass die Helfer mindestens 21 Jahre alt sind und über ein eintragungsfreies polizeiliches Führungszeugnis verfügen.

Interesse? Informieren Sie sich auf dem Infoabend der BGBW am **Dienstag, 11. Februar um 18 Uhr** in den Diensträumen im Pfannenstiel 16, 88214 Ravensburg. Ansprechpartner für das Ehrenamt erreichen Sie unter ehrenamt.ravensburg@bgbw.bwl.de oder 0751 189 706-10.

Grundschulbetreuung: Anmeldefrist bis 28. Februar

Die Betreuungseinrichtungen an den städtischen Grundschulen in Ravensburg nehmen noch **bis Freitag, 28. Februar 2025**, Anmeldungen für die Aufnahmen ab September 2025 entgegen. Die Anmeldung erfolgt direkt bei der jeweiligen Betreuungseinrichtung. Zwischen März und Mai 2025 entscheiden die Einrichtungen dann über die Aufnahme der angemeldeten Kinder.

Das Anmeldeformular, die Benutzungsordnung, die Vergabekriterien sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen gibt es auf der Homepage der Stadt Ravensburg unter www.ravensburg.de/schulkindbetreuung

Dialog zu Genesungsbegleitung - Begleitung auf Augenhöhe

Der Gemeindepsychiatrische Verbund im Landkreis Ravensburg lädt am **Dienstag, 11. Februar, um 18 Uhr** zu einem Gespräch über Genesungsbegleitung in die Kulturwerkstatt des GPZ Ravensburg, Reichlestraße 4.

Genesungsbegleiter verfügen über eigene Psychiatrieerfahrungen und können sich daher gut in die Situation anderer Betroffener einfühlen. Sie begleiten psy-

chisch erkrankte Menschen bei deren Genesungsprozess.

An diesem Abend besteht die Möglichkeit, Genesungsbegleiter aus dem Raum Ravensburg kennenzulernen und mehr über ihren Hintergrund und ihre Tätigkeit zu erfahren. Besonders eingeladen sind Psychiatrieerfahrene, Angehörige von Menschen mit einem psychischen Handicap sowie in der psychiatrischen Versorgung Tätige.

hörbar

Montag, 10. Februar, 19 Uhr, findet die nächste Ausgabe der hörbar in den Räumen des Ravensburger Kunstvereins in der Möttelinstraße statt und also die nächste Lektion in japanischer Literatur. Die Juristin Kremena Ehemann stellt den Roman »Die Ladenhüterin« von Sayaka Murata vor. Darin geht es um die Einsamkeit in der modernen Gesellschaft; die Protagonistin arbeitet, obwohl besser ausgebildet, seit Jahren in einem Supermarkt, weil dort das Verhalten der Angestellten genormt ist.

Schülerrat

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Schülerrates Ravensburg am **Donnerstag, 13. Februar, um 17 Uhr** im Rathaus Ravensburg, Großer Sitzungssaal (Marienplatz 26, 1. OG). Geplant sind die Beschlussfassung über einen Neuantrag auf Mitgliedschaft, die Vorstellung der Kulturentwicklungsplanung sowie Entscheidungen über Anträge auf Projektförderung.

Tagesseminar der IHK zur Existenzgründung

Die IHK bietet am **Mittwoch, 12. Februar, von 9 bis 16.30 Uhr**, ein eintägiges Seminar für Existenzgründende in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Bodensee-Oberschwaben, Lindenstraße 2, in Weingarten an.

Das Angebot richtet sich an angehende Existenzgründer, die sich grundlegend über das Thema Selbstständigkeit informieren möchten.

Vermittelt werden die wichtigsten Erfolgsfaktoren einer Existenzgründung, persönliche und rechtliche Voraussetzungen sowie die soziale Absicherung. Auch werden Hilfestellungen zur Erstellung des Businessplans mit Kapitalbedarfsplan und Rentabilitätsvorschau sowie Tipps zur Gründungsfinanzierung und zu öffentlichen Fördermitteln gegeben.

Das Seminar mit Teilnahmebestätigung kostet 120 Euro. Eine Anmeldung ist unter www.ihk.de/bos, Kennziffer 3.ETS.25.1 erforderlich. Darüber hinaus können Interessierte individuelle Beratungstermine telefonisch bei Gerda Gunnesch, 0751 409-169, vereinbaren.

Informationsveranstaltung für PV-Anlagenbetreiber

Die IHK Bodensee-Oberschwaben lädt in Zusammenarbeit mit dem Photovoltaiknetzwerk Bodensee-Oberschwaben zu einer Informationsveranstaltung am **Donnerstag, 13. Februar, von 16 bis 18 Uhr** in die IHK in Weingarten (Lindenstraße 2) ein. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Bei dieser Veranstaltung erhalten Interessierte einen aktuellen Überblick über die Entwicklungen im Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) sowie eine fundierte Vorschau auf bevorstehende gesetzliche Änderungen. Zudem erfahren sie, worauf es bei der Planung und Umsetzung von Photovoltaikanlagen ankommt.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.ihk.de/bodensee-oberschwaben, Nr. 3.PV.25.1.

Was ist eine Ordnungsamtsbestattung?

Bei einer Ordnungsamtsbestattung werden Personen beigesetzt, die ohne Angehörige in Ravensburg verstorben sind. Die Verstorbenen werden auf dem Hauptfriedhof beigesetzt. Die Gräber gehören der Stadt Ravensburg und werden auch durch die Stadt gepflegt. Pro Jahr finden in Ravensburg zwischen 25 und 30 Ordnungsamtsbestattungen statt. Bereits 19 Ordnungsamtsgräber sind auf dem Ravensburger Hauptfriedhof zu finden.

Die Organisation der Ordnungsamtsbestattungen sowie die Besetzung der Urnen erfolgt durch die Friedhofsverwaltung der Stadt Ravensburg. Bei der Bestattung selbst spricht ein Geistlicher letzte Worte für die Verstorbenen.

Ordnungsamtsbestattung am 12. Februar

Die nächste Ordnungsamtsbestattung der Stadt Ravensburg findet am **Mittwoch, 12. Februar um 10 Uhr** auf dem Hauptfriedhof statt. Treffpunkt ist die Aussegnungshalle auf dem Hauptfriedhof, es spricht Diakon Gerhard Walter.

Beigesetzt werden:

Regina Geitner,	1961 - 2024
Alfredo Russo,	1961 - 2025
Zeljko Vujanic,	1961 - 2025
Sabine Jäger,	1956 - 2025

Die Friedhofsverwaltung der Stadt lädt herzlich alle ein, die den Verstorbenen auf ihrem letzten Weg die letzte Ehre erweisen möchten. Ihre Anwesenheit ist ein wertvoller Ausdruck des Respekts und der Verbundenheit.

IMPRESSUM

WIR in Ravensburg - Amtsblatt der Stadt Ravensburg mit den Ortschaften Eschach, Schmalegg und Taldorf

Herausgeber: Stadt Ravensburg, Marienplatz 35, 88212 Ravensburg

Verantwortlich für den redaktionellen Teil (i.S.d.P.):

Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp oder sein Stellvertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsleitung: Karin Boukaboub, Amt für Kommunikation, Politik und Gesellschaft, E-Mail: amtsblatt@ravensburg.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, vertrieb@duv-wagner.de

Werbung schalten:

Telefon 07154 8222 70, anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss für bezahlte Anzeigen, Anzeigenschluss Mittwoch, 10 Uhr

Fragen zur Zustellung: Telefon 07154 8222 20, abo@duv-wagner.de

Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Recycling-Papier mit einem Altpapier-Anteil von 100 Prozent. Die CO₂-Emissionen werden kompensiert.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet und das generische Maskulinum verwendet.

Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Gastfamilien für Menschen mit psychischer Erkrankung gesucht

Der Arkade e.V. sucht engagierte Bürgerinnen und Bürger, die Menschen mit psychischer Erkrankung ein Zuhause auf Zeit bieten möchten.

Als Gastfamilie unterstützen Sie Betroffene bei der Bewältigung ihres Alltags und ermöglichen ihnen ein selbstbestimmtes Leben in der Gemeinschaft.

Was Sie als Gastfamilie erwartet:

- Aufnahme einer Person mit psychischer Beeinträchtigung in Ihren Haushalt
- Flexible Dauer: von wenigen Wochen bis zu mehreren Jahren
- Monatliches, steuerfreies Entgelt von ca. 1.500 Euro
- Professionelle Begleitung durch den Arkade-Fachdienst

Wer kann Gastfamilie werden?

- Einzelpersonen
- Lebensgemeinschaften
- Familien

Derzeit betreut der Arkade e.V. 70 Menschen in Gastfamilien in den Regionen Oberschwaben und Bodensee. Viele Gastfamilien empfinden das Zusammenleben als persönliche Bereicherung.

Haben Sie Interesse oder Fragen? Der Arkade e.V. freut sich auf Ihren Anruf und informiert Sie gerne ausführlich.

Kontakt:

Arkade e.V.
Begleitetes Wohnen in Familien (BWF)
Eisenbahnstr. 30/1, 88212 Ravensburg
Telefon: 0751-36655-80
E-Mail: felix.willibald@arkade-ev.de
Website: www.arkade-ev.de

Stadtmeisterschaft Ski Alpin / Snowboard - Anmeldungen bis 13. Februar möglich

Am **Sonntag, 16. Februar ab 10 Uhr** findet in Riefensberg / Hochlitten die alljährliche Stadtmeisterschaft im Ski Alpin / Snowboard statt. Durchgeführt werden je zwei Durchgänge im Riesentorlauf (je nach Wetterlage auch nur ein Durchgang möglich).

Teilnehmen können Ravensburger Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder von Vereinen, Firmen, Schulen oder Kindergärten. Die Klasseneinteilung startet mit der Gruppe „U6“ und reicht bis zu „Ü50“. Zudem gibt es eine Mannschaftswertung für Gruppen zwischen drei und fünf Teilnehmern. Neben dem begehrten Stadtmeistertitel gibt es weitere tolle Preise zu gewinnen.

Anmeldungen werden bis spätestens Donnerstag, 13. Februar, per E-Mail an skirennsport@svra.de angenommen.

Ausrichter der Stadtmeisterschaft Ski Alpin/Snowboard ist der Schneelaufverein Ravensburg e.V., der Sportverband und die Stadt Ravensburg sind die Veranstalter.

Weitere Informationen rund um die Stadtmeisterschaft finden Sie unter der Stichwortsuche „Ski Alpin“ im städtischen Veranstaltungskalender unter www.ravensburg.de/veranstaltungen.

STADTGESELLSCHAFT

Gesellschaft, Soziales und Umwelt

Unser neues Amtsblatt lebt auch von Ihren Inhalten

Als gemeinnützige Organisation oder Verein können Sie Ihre Veranstaltungshinweise kostenlos mit unserer Leserschaft teilen. So erfahren über 25.000 Haushalte in Ravensburg und den Ortsschaften von Ihren Vorhaben.

Näheres zum Anmeldeprozess, zu den Auslagestellen oder zum Thema Anzeigen schalten, finden Sie unter www.ravensburg.de/amtsblatt.

Stiftung Liebenau Mehrgenerationenhaus Weinbergstraße

OA Overeaters Anonymous (Essstörungen aller Art)

Angebot

12-Schritte-Programm für Menschen mit Essstörungen aller Art - wöchentliches Teilen von Erfahrung, Kraft und Hoffnung in der Gruppe (anonym) von und mit Menschen, für die Essen/Nicht-Essen zum Problem geworden ist.

Treffen

wöchentlich am Freitag, von 19 Uhr bis 20.30 Uhr im kleinen Gemeinschaftsraum des Mehrgenerationenhauses Weinbergstr. 11, 88214 Ravensburg

Digitalberatung

Immer am ersten Samstag im Monat findet von 10 Uhr bis 13 Uhr die Digitalberatung im Mehrgenerationenhaus in der Weinbergstr. 11 statt.

Die Termine für die Digitalberatung im Jahr 2025 stehen fest

1. März, 5. April, 3. Mai, 7. Juni, 5. Juli, August Sommerpause, 6. September, 4. Oktober, 8. November, 6. Dezember 2025

Bitte beachten Sie, dass die Digitalberatung aufgrund der Feiertage im November am zweiten Samstag im Monat stattfindet.

- Beratung zu Apps und Einstellungen
- Persönliche 1:1 Beratung Hilfe im alltäglichen Umgang mit digitalen Geräten
- Kauf- und Vertragsberatung
- Individuelle Unterstützung

Chor jeden Donnerstag

Der Chor Ravensburg findet jeden Donnerstag, außer in den Schulferien, von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Weinbergstraße 11 statt.

Der Chor singt gemischt und mit viel Freude seit über 20 Jahren Weltmusik in drei- bis vierstimmigen Chorsätzen – am liebsten auswendig! Wie alle Chöre freuen wir uns vor allem über neue Männerstimmen – weibliche und diverse interessierte Sängerinnen und Sänger sind selbstverständlich auch willkommen.

Geprobt wird jeden Donnerstag um 19.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus in der Weinbergstraße in Ravensburg unter Leitung von Schtine Ruoff. Schauen Sie einfach mal vorbei!

Stiftung Liebenau Mehrgenerationenhaus Rahlentreff

Offener Spieletreff für „Jung und Alt“

Immer am ersten Freitag im Monat von 15.30 Uhr bis 17 Uhr und am dritten Freitag im Monat von 18 Uhr bis 19.30 Uhr findet ein offener Spiel- und Basteltreff für „Jung und Alt“ im Mehrgenerationenhaus Rahlentreff statt.

Der Eintritt ist frei.

Bei Fragen können Sie sich telefonisch oder per E-Mail melden.

Tel.: 0751 3590188-10

E-Mail: mgh.rv-rahleentreff@stiftung-liebenau.de

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Ravensburg e.V.

Blut spenden und Reise nach Paris gewinnen

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Das DRK ruft zur guten Tat auf und verlost unter allen Lebensrettern und Lebensretterinnen vier exklusive Reisen nach Paris.

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg/Hessen appelliert an alle noch Unentschlossenen, jetzt mit einer einfachen guten Tat ins neue Jahr zu starten: „Wir freuen uns über alle engagierten Bürgerinnen und Bürger, die wir in den kommenden Tagen und Wochen zu einer Blutspende im Rahmen unserer zahlreichen Termine in der Region begrüßen dürfen. Gemeinsam mit und dank der fleißigen Blutspender schenken wir Mitmenschen, die dringend auf lebensrettende Blutspenden angewiesen sind, Hoffnung auf Leben und Gesundheit“, bekräftigt Nora Löhlein, Leiterin Kommunikation und Marketing.

Jetzt Blut spenden und mit etwas Glück eine Reise nach Paris gewinnen

Im Rahmen der Aktion „Wir feiern das Leben“ verlost das DRK unter allen Blutspendern vier exklusive Reisen für je zwei Personen nach Paris.

Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen. Alle Informationen und Teilnahmebedingungen unter: www.blutspende.de/paris

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

Nächster Termin in Weißenau:
Mittwoch, 12. Februar,
von 14 Uhr bis 19.30 Uhr
in der Festhalle, Bahnhofstraße 5/1

Jetzt Termin buchen:
www.blutspende.de/termine

TelefonSeelsorge
Oberschwaben-Allgäu-
Bodensee

TelefonSeelsorge ist rund um die Uhr da

Die TelefonSeelsorge bietet hilfesuchenden Menschen qualifizierte und vertrauliche Seelsorge und Beratung an, vorurteilsfrei und offen. Das Angebot der Telefonseelsorger besteht im Zuhören und Klären, im Ermutigen und Mittragen, in der Unterstützung bei Entscheidungsfindung und im Hinweis auf spezifische Hilfsangebote. Sie macht Mut zum Leben und stärkt Menschen in ihrem Glauben und Hoffen. Sie ist Rund-um-die-Uhr 24/7, kostenfrei über **Telefon 0800 111 0 111 oder 08000 111 0 222**, Mail und Chat unter www.telefonseelsorge-ravensburg.de erreichbar. Wenn Sie ehrenamtlich bei uns mitarbeiten möchten, informieren Sie sich bitte über unsere Homepage.

Ravensburger
Schwarze Veri Zunft

Wernerhof – Unser Vereinsheim braucht Ihre Unterstützung für die Sanierung!

Sanierungsarbeiten am Zunftheim Wernerhof

Die Geschichte des Zunftheimes Wernerhof in Ravensburg reicht bis ins Jahr 1152 zurück und ist somit fast so alt wie die Stadt selbst. Über die Jahrhunderte hinweg diente der Wernerhof vielen Menschen als Zuhause. Im Jahr 1987 unterzeichnete die Zunft einen Nutzungsvertrag mit der Stadt Ravensburg und erwarb im Jahr 2021 die Erbpacht für das Gebäude.

Mit der Unterzeichnung des Erbpachtvertrags stehen nun erneute Sanierungsarbeiten an. Nach mehreren Jahren der Planung und der Einreichung von Anträgen bei verschiedenen Ämtern konnte im vergangenen Jahr ein bedeutender Schritt gemacht werden: Im Rahmen der Denkmalförderung des Landes Baden-Württemberg erhielt die Zunft einen Scheck über 38.020 Euro.

Da jedoch klar war, dass die Fördermittel nicht ausreichen würden, wurde zur Fasnet 2024 eine limitierte Plakette „Wernerhof“ in den Stadtfarben aufgelegt. Diese Sonderedition ist auf 500 Stück limitiert und wird zum Preis von 9 Euro verkauft. Der gesamte Erlös fließt in den Sanierungsfonds.

Zusätzlich wird das Buch „Vom Fundationsgueth Mühlbrugg genannt Wernen“ zum Preis von 4 Euro angeboten. Dieses Buch erzählt die Geschichte des Wernerhofs über die Jahrhunderte hinweg und dokumentiert die erste Sanierung, die die Zunft mit viel Eigeninitiative durchgeführt hat.

Bereits viele Unterstützer haben durch den Kauf der Plakette und/oder des Buches zur Erhaltung des Wernerhofs beigetragen, worüber sich die Zunft sehr freut. Die Touristik Info Ravensburg fungiert seit Oktober als zentrale Verkaufsstelle für die letzten Exemplare der Sondereditionen und Bücher, wofür wir sehr dankbar sind.

Der Wernerhof ist nicht nur das Vereinsheim der Zunft, sondern auch ein bedeutendes Wahrzeichen von Ravensburg, das es wert ist, erhalten zu werden. Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger ein, uns bei diesem wichtigen Vorhaben zu unterstützen.



Sonderedition Wernerhofplakette
Foto: Nina Cataldo

Fanfarenzug Rauenspur
e.V. Stadt Ravensburg

Rauenspur-Ball

Der Fanfarenzug Rauenspur lädt am **14. Februar** zum Hausball im eigenen Vereinsheim in der Höll. Freuen darf man sich auf Einlagen von: FZ Tell, FZ Oberzell, FZ St. Florian, den Ravensburger Schalmeien und der Schalmeienkapelle aus Baidt.

Beginn ist um **19.30 Uhr**. Der Eintritt kostet 5 Euro an der Abendkasse. Kein Einlass unter 16 Jahren, unter 18 Jahren nur mit gültigem PartyPass (Ausweiskontrolle am Eingang!). Mehr Informationen unter www.fz-rauenspur.de. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine glückselige Fasnet!

Zu Fragen rund um das Redaktionssystem CROSS 7

wenden Sie sich bitte an
k.haertel@duv-wagner.de

Bridge-Club-
Ravensburg e.V.

Neuer Wind im Bridgeclub Ravensburg e.V.

Die Jahresversammlung des Bridgeclub Ravensburg am 27. Januar war dieses Mal ein besonderes Ereignis. Die bisherigen langjährigen Vorstandsmitglieder wollten ihre Arbeit in jüngere Hände geben, was in den vorangegangenen Jahren nie geglückt war, aber nun hatten wir für den Tag der Mitgliederversammlung Kandidaten für alle Vorstandsposten gewinnen können. Nach den Jahresberichten des Präsidenten Berndt Kassner, der Schatzmeisterin Hirn, der Kassenprüferin Schrök, und dem Sportwart Dr. Kramer schritt Tagespräsident und Wahlleiter Dr. Graf von Waldburg-Zeil zur Entlastung des Vorstands. Da es keinerlei Beanstandungen in Bezug auf die Arbeit des Vorstands gegeben hatte, wurde er en bloc ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen entlastet.

Die Wahl des neuen Vorstands erfolgte ebenfalls in einem Durchgang ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen. Neue Präsidentin des Bridgeclubs ist nun Delia Pop, ihr Stellvertreter, zugleich Sportwart, Dr. Wolfgang Kramer, Schatzmeisterin ist Angelika Schindele-Gessler, Schriftführerin Christine Knaps und Kassenprüferin Gerlinde Weiß.

In ihrer Antrittsrede bedankte sich Delia Pop herzlich mit Blumen bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern. Ihre Motivation geht dahin, noch mehr Menschen in Oberschwaben für das faszinierende Bridgespiel zu begeistern.

Das Erlernen der Regeln erfordere zwar Konzentration und anfangs auch ein gewisses Durchhaltevermögen, aber man wird mit reichlich Spielfreude belohnt, wenn man die Fortschritte bei der Reizung und dem Spielverlauf im Rahmen der wöchentlichen Clubturniere erlebt. Ganz zu schweigen, von der netten Geselligkeit und Harmonie in diesem Verein. Delia Pop schließt ihre Antrittsrede mit einer Einladung an interessierte Personen für den **12. März im Seniorentreff Ravensburg, Hirschgraben 7** zu einem Anfängerkurs. (näheres unter www.bcravensburg.de).

Der Club besteht seit 90 Jahren und der neue Vorstand setzt sich ein, um diese Tradition zu bewahren. Bridge ist das meistgespielte Kartenspiel der Welt, es ist ein Denksport. Die ausscheidenden Vorstandsmitglieder, die zum Teil schon auf eine 17-jährige „Karriere“ in ihrem Amt zurückblicken konnten, waren sich einig, dass sie in einem weniger harmonischen Club nicht so lange mitgearbeitet hätten.



Delia Pop übernimmt die Präsidentschaft von Berndt Kassner.
Foto: Verein

Der digitale Nulltarif - jeden Samstag kostenlos mit Bus und Bahn nach Ravensburg

Wussten Sie schon? Jeden Samstag ist die Fahrt im öffentlichen Nahverkehr innerhalb der Stadtmittezone Ravensburg-Weingarten kostenlos. Das gilt für die Stadt- und Regionalbusse ebenso wie für die Züge der Bodensee-Oberschwaben-Bahn (BOB). Der samstägliche Ausflug nach Ravensburg zum Einkufen und Genießen ist damit zum Nulltarif gesichert. Wer das kostenlose Angebot nutzen möchte, benötigt einen digitalen Fahrschein – erhältlich in der twsMobilApp und in der bodo-App. Auch wer kein Smartphone nutzt, kann mit der bodo-eCard als Chipkarte bargeldlos einsteigen. Samstags wird innerhalb der Stadtzone der Nulltarif gebucht, ansonsten werden 30 Prozent Nachlass auf den Preis eines Einzelfahrscheins gewährt.

Nähere Infos zum Zonenplan und den Tarifbedingungen unter www.ravensburg.de/nulltarif

Unsere Familiengutscheine – Kostenlose und ermäßigte Eintritte für Ihr Kind

Mit den Familiengutscheinen können Kinder von Ravensburger Familien kostenlos oder zu ermäßigten Preisen verschiedene Einrichtungen und Veranstaltungen der Stadt besuchen. So erhält jedes Kind über 6 Jahren jährlich eine 8er-Karte für das Hallenbad sowie einen Block mit 10 Einzelgutscheinen zum freien Eintritt in das Flappachbad, die Eissporthalle, für eine Turmbesteigung oder für Führungen im Museum Humpis-Quartier und im Kunstmuseum. Für viele andere Veranstaltungen gibt es zudem ermäßigten Eintritt. Auch kann die ganze Familie im Sommer an drei frei zu wählenden Terminen kostenlos ins Flappachbad.

Nutzen Sie unsere städtischen Angebote und machen Sie Ihren Kindern eine Freude: Einfach den Gutschein online beantragen.

Kein Amtsblatt erhalten oder die Ausgaben online lesen?

Sie haben keine Ausgabe erhalten? An unseren Auslegestellen können Sie die aktuelle Ausgabe jeden Freitagnachmittag kostenlos mitnehmen:

Bäckerei Waggerhauser
Bäckerei Waggerhauser
Rathaus Eschach
Rathaus Schmalegg
Bioland Bäckerei Müller
Markttreff Schmalegg
Bavendorf Evangelische Kirche
Bavendorf Bäckerei Andrea Rauch
Oberzell Bäckerei Heinrichs
Oberzell Metzgerei Dietenberger

Kehlstraße 4
 Torplatz 4
 Tettlinger Straße 363
 Schenkenstraße 10
 Schloßhalde 31
 Schenkensraße 36
 Lichtäckerstraße 4
 Marktdorfer Straße 53
 Gebhard-Fugel-Straße 10
 Josef-Strobel-Straße 24

Oberzell Volksbank
Volkshochschule
Arslan's Lebensmittel
Rahlentreff
Mehrgenerationenhaus
Viktualienmarkt
Shell Tankstelle Weststadt
Rathaus Taldorf

Oberzeller Straße 5
 Gartenstraße 33
 Hegaustraße 2 und Roßbachstr. 5
 Absenreuter Weg 24/2
 Weinbergstraße 11
 Goetheplatz 7
 Meersburger Str. 144
 Marktdorfer Straße 2

Übrigens: Die aktuelle und auch ältere Ausgaben unseres Amtsblattes können Sie auch digital als PDF abrufen unter www.ravensburg.de/amtsblatt.

Kultur

Kunstmuseum Ravensburg

Termin der Woche

Samstag, 8. Februar

11 Uhr: Kinderatelier zur Marktzeit

Sonntag, 9. Februar

14 Uhr: Führung in Leichter Sprache

15 Uhr: Offenes Atelier (kostenfrei)

Mittwoch, 12. Februar,

16 Uhr: JIM –

Jugendliche im Museum (kostenfrei)

Donnerstag, 13. Februar,

17 Uhr: Kuratorische Führung

Freitag, 14. Februar,

10 Uhr: Baby hört mit!

Samstag, 15. Februar,

11 Uhr: Kinderatelier zur Marktzeit

12.30 Uhr: Führung Kunst und

Architektur

Keinen Termin verpassen? Folgen Sie uns auf unserem Instagram-Kanal [@kunstmuseumravensburg](https://www.instagram.com/kunstmuseumravensburg).

Kostenfreie Führung in Leichter Sprache

Am **Sonntag, 9. Februar**, findet im Kunstmuseum Ravensburg wieder eine kostenfreie Führung in Leichter Sprache statt. Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Freundeskreis angeboten und richtet sich an alle, die Kunst auf eine leicht verständliche Weise kennenlernen möchten.

Gemeinsam wird die aktuelle Ausstellung „Walk This Way“ besucht. In dieser Ausstellung geht es um Kunst in der Stadt. Künstlerinnen und Künstler zeigen, wie der öffentliche Raum, wie Straßen und Plätze, als Bühne genutzt werden, um soziale und politische Themen anzusprechen. Der Akt des Gehens wird Teil der Kunst. Die Führung lädt dazu ein, den eigenen Blick auf den Stadtraum und seine Bedeutung zu hinterfragen.

Die Führung dauert von 14 bis 15 Uhr. Anschließend sind alle eingeladen, in

der Kunst-Werkstatt kreativ zu werden. Hier kann bis 17 Uhr mit Papier und Farbe gearbeitet werden. Es sind keine besonderen Vorkenntnisse nötig – es reicht, die eigene Fantasie mitzubringen. **Anmeldung erforderlich unter 0751 82-2685.** Das Angebot ist für Sie kostenlos. Die Freunde des Kunstmuseums Ravensburg und das Bundes-Programm »Demokratie Leben« unterstützen dieses Angebot.

Museum Humpis-Quartier

Ab sofort: Erlebnisse online buchen

Das Museum Humpis-Quartier startet mit einem neuen Online-Shop in den Februar! Museumseintritte und öffentliche Führungen durch die Sonder- und Dauerausstellung können jetzt bequem online gebucht und direkt per Kreditkarte oder Paypal bezahlt werden. Die Angebote sind auf der Homepage des Museums unter www.museum-humpis-quartier.de und im Erlebnisshop der Tourist Info Ravensburg unter www.ravensburg.de verfügbar.

Termine

Samstag, 8. Februar

12 Uhr: Bauhistorischer Rundgang „Werkstatt. Wohnturm. Museum“

15 Uhr: Führung „Alles schöner Schein? Das Konzerthaus und seine Kulissen um 1900“

Samstag, 15. Februar

12.30 Uhr: Führung „Alles schöner Schein? Das Konzerthaus und seine Kulissen um 1900“

15 Uhr: Führung „Rundgang durchs Quartier“

Anmeldung für Führungen: mhq@ravensburg.de oder 0751 82 2664

Zehntscheuer Ravensburg e.V.

Veranstaltungen

Freitag, 14. Februar, 19 Uhr

Anna Katharina Hahn – „Der Chor“

Die Stuttgarter Autorin **Anna Katharina Hahn** stellt ihren neuen Roman „Der Chor“ (Suhrkamp Verlag) vor. Wer die bisherigen Bücher („Kürzere Tage“, „Das Kleid meiner Mutter“, „Am Schwarzen Berg“) Hahns kennt, weiß wie es ihr immer wieder gelingt, Blicke in aktuelle gesellschaftliche Befindlichkeiten kurzweilig und punktgenau zu schildern. Für ihren Roman „Aus und davon“ erhielt sie 2020 den Buchpreis der Stiftung Ravensburger Verlag. Nun schildert Hahn einen Stuttgarter Chor als Spiegel einer ganzen Stadtgesellschaft. Vor der unsicher scheinenden Gegenwart porträtiert sie einfühlsam und unerbittlich Frauen aus drei Generationen – in ihren Stärken und Schwächen, ihren Gefühlen, ihrer Sensibilität und ihrer Gnadenlosigkeit: Schon vor Corona war die Probe der „Cantarinen“ für Alice, Marie und ihre Freundin Lena der Höhepunkt der Woche. Nachdem sie lange nur hinter Masken oder gar nicht zusammen singen konnten, erkennen sie, was sie entbehrt haben. Ihre Freundschaften überlebten die Pandemie, allerdings auch ihre Probleme miteinander... www.suhrkamp.de



Stuttgarter Kesselblick auf die Welt

Samstag, 15. Februar, 20 Uhr

Johnny & the Yooahoos

Johnny & the Yooahoos ist eine aus dem Münchner Umland stammende Bluegrass Band. Das alleine ist schon ein Grund neugierig zu werden. Auch haben wir diesem Quartett 2023 unseren Jahrespreis, das „Ravensburger Kupferle“ verliehen. Aber was macht diese Kapelle nun für einen Sound? Indiefolk, Americana, Retrobluegrass und etwas Eigenes dazwischen. Und viel Spaß sowieso. Dreistimmiger Gesang, Banjo, Mandoline, Gitarre, Kontrabass und gelegentliche Ausflüge in genrefremde Klangsphären - mit dieser unglaublich mitreißenden Mixtur reißen sie sich ein, zwischen Großstadtdunst und ländlicher Idylle, Vergangenheitsnostalgie und dem Blick nach vorne oder auch ins Jetzt. Und am allerliebsten tun sie das live. Deswegen: Kommet, höret und staunet, wenn **Johnny Schuhbeck** (Mandoline, Gesang), **Bastian Schuhbeck** (Banjo, Dobro, Gesang), **Bernie Huber** (Gitarre, Harp, Gesang) und **Jonas Kollenda** (Bass, Gesang) aufspielen! www.yooahoos.com

Figurentheater Ravensburg e.V.

Veranstaltungen im Februar

Sonntag, 16. Februar, 15 Uhr:

„Crictor, die gute Schlange“ nach dem Buch von Tomi Ungerer
 Eine Schlange als Geburtstagsgeschenk, ob das wohl gut geht? Das könnt ihr erfahren bei der spannenden Geschichte über Madame Bodot und ihrer Schlange Crictor, gespielt in einer wiederentdeckten besonderen Spielform des Papiertheaters, begleitet von stimmungsvoller Live-Akkordeonmusik mit französischem Flair. Es ist ein heiteres Stück mit Happy-End, sehenswert für Groß und Klein, ab 4 Jahren.

Sonntag, 23. Februar, 15 Uhr:

„Pustebume“ - Gastspiel von und mit Heidrun Warmuth

Vogelforscherin Frau Dr. Piep erzählt die Geschichte von einem ganz besonderen Vogeljungen. Der Kleine hat es von Anfang an nicht leicht mit seinen vorwitzigen Geschwistern. Und mit dem Fliegenlernen will es auch nicht so recht klappen. Selbst der Uhu und der Specht können nicht helfen. Als seine Familie im Herbst in den warmen Süden ziehen muss, soll er bis zum Frühling bei den Hühnern bleiben – da ist es warm und Futter gibt es auch. Aber ob das das Richtige für ihn ist... In dem Stück geht es darum, seinen eigenen Weg zu finden, auch wenn das manchmal gar nicht so einfach ist. Für Kinder ab 4 Jahren.

Eintritt: Kinder 5 Euro,

Erwachsene 7 Euro

Tickets unter

www.figuretheater-ravensburg.de

Theater Ravensburg e.V.

Alte Liebe

Wie viel Rost verträgt eine alte Liebe? Eine ganze Menge, glaubt man dem gleichnamigen Theaterstück von Elke Heidenreich.

Die Zeit ist an Lore und Harry in über 30 Jahren Ehe nicht spurlos vorbeigegangen. Lore, leidenschaftliche Bibliothekarin, sieht sich mit Schrecken als zukünftige Rentnerin untätig neben ihrem Gatten sitzen. Den frisch pensionierten Harry zieht es derweil am liebsten in seinen Garten. Beide sehen sich an einem Scheideweg: entweder werden sie endgültig zu einem Paar, das nur noch aus Gewohnheit zusammen lebt oder sie nutzen die letzte Chance auf einen zweiten Frühling.

In einem sind sich die beiden aber einig:

Ihre Tochter Gloria hat alles nur Mögliche im Leben falsch gemacht! Nun will Gloria in dritter Ehe einen steinreichen Industriellen heiraten, der auch noch ihr Vater sein könnte – wie konnte es so weit kommen?

Mit: Jutta Klawuhn und Bernd Wengert

Samstag, 15. Februar um 20 Uhr im Theater Ravensburg

Tickets an der Abendkasse ab 17 Uhr oder online

<https://theater-ravensburg.de/tickets>



Foto: Hans Bürkle

Foxtrott - Szenisch-musikalische Collage nach dem Bilderbuch von Helme Heine

Als der junge Fuchs Foxtrott zum ersten Mal sein Zuhause verlässt, faszinieren ihn sofort all die Geräusche, die es in der Welt gibt, und er hat natürlich nichts Eiligeres zu tun als seine Eltern an den neuen Entdeckungen teilhaben zu lassen. Von nun an geht jede Jagd schief, denn wer Lärm macht, fängt logischerweise nichts für den Kochtopf. Aber schließlich ist Foxtrotts 'Lärm' doch noch für etwas gut...

P.S.: Das Publikum darf die Spieler und Spielerinnen beim Geräusche machen unterstützen!

Für Kinder ab 4 Jahren

Sonntag, 16. Februar um 15 Uhr im Theater Ravensburg

Diese Veranstaltung eignet sich für Menschen mit Sehbehinderung.

Tickets an der Theaterkasse ab 14 Uhr Tel. 0751-23364 oder online

<https://is.gd/sb0Vgt>



Foto: © Rudi Ott

Verein der Freunde der Kirchenmusik in Liebfrauen e.V.

FEAR NOT - Konzert am Sonntag, 9. Februar, 17 Uhr

Das Vocalensemble „Unisono“ aus Konstanz ist in größeren Zeitabständen in

Liebfrauen zu Gast und widmet sich mit seinem Programm den aktuellen, teils ungenutzten Zeitströmungen mit Chormusik in Zeiten der Bedrängnis.

Dieser Entwicklung möchte das Vocalensemble mit seinem aktuellen Programm „Fear Not“ einen musikalischen Hoffnungsschimmer entgegensetzen.

Es beinhaltet Kompositionen verschiedener Epochen (Schütz, Homilius, Elgar u.a.), die eben solche Momente fokussieren, in denen unerwartet Licht in die Dunkelheit dringt.

Ob es der greise Simeon ist, der am Ende seines Lebens das Licht Christi erblickt, oder jener Verbrecher, der am Kreuz in Jesus die Hoffnung auf eine Zukunft im Paradies erkennt - jede Komposition soll in Zeiten der Anfechtung Hoffnung auf ein angstfreies Morgen gewähren.

Die „Freunde der Kirchenmusik“ laden ein - bei freiem Eintritt.

**Sport**

RedRave
Social Running Club

**Gemeinsames Lauftraining**

Jeden Dienstag um 18.15 Uhr. Treffpunkt beim Saray Imbiss in der Grüner-Turm-Straße 24 in Ravensburg. Um 18.30 Uhr starten wir mit einem Warm-Up-Kilometer zum roten Platz des Spohn-Gymnasiums. Dort folgt eine kleine Mobility-Session und ein Lauf-ABC. Anschließend werden 25 Minuten lang Intervalle in individuellem Tempo gelaufen. Im Anschluss findet ein Stabi-Training mit kräftigenden Übungen und Dehnungen statt, bevor es im Cool-down-Tempo zurück zum Treffpunkt zu den Saray Brothers geht. Gutes Training - Gute Gesellschaft!

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung und kostenlos. Weitere Informationen sind unter Instagram @red.rave.sport oder www.taplink.cc/redrave verfügbar.

Familie, Jugend und Senioren

Seniorentreff

Veranstaltungen

Sonntag, 9. Februar:

14.30 Uhr: Offener Sonntag mit afrikanischen Rhythmen. Das Haus ist ab 13.30 Uhr geöffnet.

Montag, 10. Februar:

9 Uhr: Aquarellmalen, **10 Uhr:** Ökumenischer Gesprächskreis „Was ist derzeit los mit den etablierten christlichen Kirchen in Europa“, **10 Uhr:** English Popsongs, **11.00 Uhr:** Wirbelsäulengymnastik I, **11.50 Uhr:** Wirbelsäulengymnastik II, **13.30 Uhr:** Singen im Chor, **14 Uhr:** PC- und Handyberatung (mit Anmeldung), **14 Uhr:** Tischtennis (mit Anmeldung), **14 Uhr:** Stricken für soziale Zwecke, **15 Uhr:** Singen für alle.

Dienstag, 11. Februar:

9 Uhr: Französische Literatur, **9 Uhr:** Bädertour, **9 Uhr:** Wirbelsäulengymnastik III, **9.30 Uhr:** Everyday English, **9.50 Uhr:** Wirbelsäulengymnastik IV, **10 Uhr:**

Programmausschuss, **10 Uhr:** Französisch III, **10.15 Uhr:** Leichte Italienisch-Konversation, **10.45 Uhr:** Western- und Countrytanz, **14 Uhr:** Gesellschaftsspiele in festen Gruppen.

Mittwoch, 12. Februar:

8.30 Uhr: Mit Meditation in den Tag starten, **9.15 Uhr:** PC- und Handyberatung (mit Anmeldung), **10 Uhr:** Erlebnistanz, **9.30 Uhr:** Musizieren auf Veeh-Harfen, **10 Uhr:** Spanisch für Fortgeschrittene, **11 Uhr:** Spanisch für Anfänger, **11.15 Uhr:** Literaturkreis Absurda Comica Oder Herr Peter Squentz von Andreas Gryphius, **11.30 Uhr:** Ballett, **13.30 Uhr:** Boule, **14 Uhr:** Aquafit im Hallenbad, **14.30 Uhr:** Handy Fotografie und Bildbearbeitung (für angemeldete Teilnehmende), **14.30 Uhr:** Bilder elektronisch präsentieren. Einführung in die PowerPoint-Präsentation, **14.30 Uhr:** Zeichnen, **14.30 Uhr:** gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 13. Februar:

8.30 Uhr: Yoga, **10 Uhr:** PC- und

Handyberatung (mit Anmeldung), **9.45 Uhr:** Italienisch für Fortgeschrittene, **10 Uhr:** Englisch für Fortgeschrittene, **10 Uhr:** Tanzen im Sitzen, **10 Uhr:** Nordic-Walking, **10 Uhr:** Holzwerken, **11 Uhr:** Französisch für Fortgeschrittene, **11 Uhr:** Italienisch mit Vorkenntnissen, **11.15 Uhr:** Steptanz, **14 Uhr:** Strick- und Häkelgruppe, **14.15 Uhr:** Aktiv-Gymnastik im Sitzen, **14.30 Uhr:** Lektürekurs zu Friedrich Schillers „Die Jungfrau von Orleans“

Freitag, 14. Februar:

8.30 Uhr: Walking, **8.30 Uhr:** Qigong I, **9 Uhr:** Töpfern, **9.30 Uhr:** Qigong II, **10 Uhr:** Englisch, **10.45 Uhr:** Blockflötenensemble, **14.30 Uhr:** Schachtreff für Hobbyspieler, **14.30 Uhr:** Gedächtnistraining, **15 Uhr:** Kegeln im Palace

Kontakt:

Seniorentreff Ravensburg e.V.
Hirschgraben 7, 88214 Ravensburg
0751 32747

kontakt@seniorentreff-rv.de
www.seniorentreff-rv.de

Bildung

Kolping Bildung
Südwürttemberg gGmbH

Informationsveranstaltung zum sozialwissenschaftlichen Gymnasium



Informationsveranstaltung am **Donnerstag, 20. Februar, 18 Uhr**, über das

6-jährige sozialwissenschaftliche Gymnasium: Seit dem Schuljahr 2018/19 kann das sechsjährige Sozialwissenschaftliche Gymnasium (SG) der Kolping Schulen Ravensburg ab der 8. Klasse besucht werden, das dann nach sechs Jahren zum Abitur führt.

Das Profillfach am sechsjährigen SG bietet eine besonders vielseitige Verknüpfung der Bereiche „Ernährung, Soziales und Gesundheit“ und trägt damit zu wertvollen lebenspraktischen Einsichten bei.

Besonderen Wert legt man insgesamt auf eine aktive Lernförderung und auf die Entwicklung von sozialen, wirtschaftlichen und methodischen Kompetenzen. Ein weiteres Extra stellt das Projekt „Bewegung und Natur“ dar, das ein verstärktes Naturerleben ermöglichen soll.

Am **Donnerstag, 20. Februar**, findet um **18 Uhr** im Gebäude der Kolping Schulen Ravensburg (Gartenstraße 16) eine Informationsveranstaltung statt. Bei

dieser Veranstaltung erfährt man weitere Einzelheiten und kann sich auch über die Aufnahmebedingungen informieren. Vor Beginn können die Räumlichkeiten der Schule besichtigt werden.

Kolping Schulen Ravensburg, Gartenstraße 16, 88212 Ravensburg, Tel. 0751 560159-20.

Musikschule Ravensburg e.V.

Jugend musiziert in Ravensburg

Der 62. Wettbewerb „Jugend musiziert“ startete im Januar 2025 bundesweit wieder mit den Regionalwettbewerben. Für den Landkreis Ravensburg übernahm die Musikschule Ravensburg e.V. die Austragung. Neben den Solokategorien für Schlagzeug, Streichinstrumente und Pop-Gesang waren die Ensemblewertungen Klavier und ein Blasinstrument, Klavier-Kammermusik sowie Gitarren- und Vokalensembles zu hören. Über 70 Teilnehmende aus dem Landkreis Ravensburg stellten sich mit anspruchsvollen Programmen dem Urteil der fachkundigen Jurys.

Der Wertungstag am 25. Januar fand im neuen Gebäude der Musikschule Ravensburg e.V. statt. Die Räumlichkeiten boten Teilnehmenden, Lehrkräften und Juroren einen professionellen Rahmen

für die musikalischen Darbietungen und viel Raum für persönliche Begegnung. Auch die Zehntscheuer Ravensburg war eine wunderbare Bühne für die jungen Sängerinnen und Sänger und in der Alten Spohnhalle fanden Perkussionisten und Gitarristen ideale Bedingungen für ihre Wertungsspiele vor.

In einem Abschlusskonzert im Saal der neuen Musikschule präsentierten sich die Preisträgerinnen und Preisträger auf hohem Niveau. Strahlende Gesichter gab es dann schließlich bei der Verleihung der Urkunden durch den Musikschulleiter Harald Hepner: 22 Schülerinnen und Schüler der Musikschule Ravensburg e.V. erzielten erste Preise, davon 16 erste Preise mit einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb Baden-

Württemberg, der im April in Calw stattfindet.

Die Preisträgerinnen und Preisträger der Musikschule Ravensburg e.V.: Daniel Rieger (Perkussion), Constantin Scheffel (Violoncello), Anna Reitmayer (Violine), Hanna Rueß (Klarinette), Marlene Berner (Klavier), Jonas Maier (Perkussion), Yixuan Qiu (Violoncello), Mats Rohrbeck (Querflöte), Maja Tscherbazki (Klavier), Franz Kreutle (Perkussion), Peer Nording (Posaune), Lucas Weiß (Klavier), Felix Ittner (Violoncello), Philippa Kaplan (Klarinette), Elina Giechel (Klavier), Isabella Feng (Klavier), Constantin Liebich (Violoncello), Rasmus Karius (Violoncello), Fridolin Ege (Violoncello), Helena Eissenkopf (Klavier), Vanessa Ibele (Querflöte), Lasse Weidenbach (Violine).



Foto: Musikschule Ravensburg e.V.

Kein Amtsblatt erhalten oder die Ausgaben online lesen?

Sie haben keine Ausgabe erhalten? An unseren Auslegestellen können Sie die aktuelle Ausgabe jeden Freitagnachmittag kostenlos mitnehmen:

Bäckerei Waggerhauser
Bäckerei Waggerhauser
Rathaus Eschach
Rathaus Schmalegg
Bioland Bäckerei Müller
Markttreff Schmalegg
Bavendorf Evangelische Kirche
Bavendorf Bäckerei Andrea Rauch
Taldorf Katholische Kirche
Oberzell Bäckerei Heinrichs
Oberzell Metzgerei Dietenberger
Oberzell Volksbank
Volkshochschule
Arslan's Lebensmittel
Rahlentreff
Mehrgenerationenhaus
Viktualienmarkt
Shell Tankstelle Weststadt
Rathaus Taldorf

Kehlstraße 4
 Torplatz 4
 Tettlinger Straße 363
 Schenkenstraße 10
 Schloßhalde 31
 Schenkensraße 36
 Lichtäckerstraße 4
 Marktdorfer Straße 53
 Hummelbergstraße 21
 Gebhard-Fugel-Straße 10
 Josef-Strobel-Straße 24
 Oberzeller Straße 5
 Gartenstraße 33
 Hegaustraße 2 und Roßbachstr. 5
 Absenreuter Weg 24/2
 Weinbergstraße 11
 Goetheplatz 7
 Meersburger Str. 144
 Markdorfer Straße 25

Übrigens: Die aktuelle und auch ältere Ausgaben unseres Amtsblattes können Sie auch digital als PDF abrufen unter www.ravensburg.de/amtsblatt.

Unsere Wochenmärkte – Einkaufserlebnis mit regionalen Produkten

Ob Käse, Fleisch, Fisch, Gemüse oder Obst: Hochwertige Produkte aus der Region bekommen Sie auf unseren traditionellen Wochenmärkten. Samstags zieht der Wochenmarkt in der Innenstadt mit mehr als 100 Ständen von 7 Uhr 30 bis 13 Uhr viele Besucher in die Marktstraße. Auch auf dem Wochenmarkt in der Weststadt gibt es viel zu entdecken: immer donnerstags zwischen 7 und 13 Uhr in der Mittelöschstraße. Unter der Woche bieten 15 ausgewählte Erzeuger im „Bauernmarkt“ in der Marktstraße erlesene Produkte an.

Viel Spaß beim Flanieren, Probieren und Genießen!

www.ravensburg.de/markt



ORTSNACHRICHTEN



Die Solisten Margherita Marseglia (Violine) und Octavio de Juan Ayala (Viola). Foto: Veranstalter

Das Kammerorchester Tettang gastiert im Weißenauer Festsaal

Das Kammerorchester Tettang unter der Leitung von Manuela Klöckner und zwei großartige Solisten gastiert am **Sonntag, 23. Februar**, im Festsaal Weißenau mit einem farbenfreudig abwechslungsreichen Konzertprogramm.

Gerühmt wird der Festsaal im südlichen Konventgebäude der barocken Münsteranlage in Weißenau für seine wunderbare Akustik, die vor allem bei Kammerkonzerten zum Tragen kommt.

Neben frühklassischer Musik von Christoph Willibald Gluck und Johann Stamitz erklingt außerdem das selten zu hörende Violakonzert von Johann Sebastian Bach und spätromantisch weit aufgespannte Musik aus Schweden: Die Suite Op 19/1 aus dem Jahr 1917 von Kurt Atterberg. Hier vereinen sich

Orchester und die Solisten Margherita Marseglia, Violine und Octavio de Juan Ayala, Viola in ergreifenden Sehnsuchtsmomenten.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten.

Programm:

Christoph Willibald Gluck
Sinfonia G-Dur für Streicher
Johann Sebastian Bach

Konzert Es-Dur für Viola,
Streicher und Basso continuo
Johann Stamitz

Mannheimer Sinfonie A-Dur für
Streichorchester
Kurt Atterberg

Suite op. 19 für Violine,
Viola und Streichorchester

Michael Holl übernimmt die Nachfolge von Peter Nägele in der Stefan-Rahl-Grundschule

Zum 1. Februar gab es einen Personalwechsel auf der Hausmeisterstelle in der Stefan-Rahl-Grundschule in Obereschach.

Michael Holl ist bisher schon als Veranstaltungshausmeister für die Ortsverwaltung Eschach tätig gewesen. Sein Aufgabengebiet umfasste die Betreuung diverser Veranstaltungen und die Hallenaufsicht in der Turn- und Festhallt Weißenau sowie in der Eschachhalle. Künftig wird er sich ganz der Betreuung der Grundschule und des Hallenbades widmen.

Sein Vorgänger, Peter Nägele, ist bereits seit über 25 Jahren Schulhausmeister und kümmerte sich nicht nur um die

Belange der Grundschule, sondern betreute auch das Hallenbad in Eschach. Offiziell verabschiedet in den wohl verdienten Ruhestand wird er am 31. April.

Die Ortsverwaltung Eschach und die Stadt Ravensburg sowie das gesamte Kollegium der Stefan-Rahl-Grundschule behalten Peter Nägele als sehr engagierten Mitarbeiter und Kollegen in Erinnerung. Mit ihm geht ein unglaublich großer Erfahrungsschatz.

Wir wünschen Peter Nägele gute Gesundheit und alles Gute für seinen bevorstehenden Ruhestand und Michael Holl gutes Gelingen bei der Erfüllung seiner neuen Aufgaben.



Ortsvorsteher Thomas Faigle (li.) begrüßt Michael Holl, den neuen Schulhausmeister der Grundschule Weißenau, an seinem ersten Arbeitstag. Foto: Ortsverwaltung Eschach

Renovierung des Münsters Weißenau: Glockenprojekt in vollem Gange

Derzeit wird das Münster Weißenau vom Land Baden-Württemberg grundlegend renoviert. Ein Kuratorium hat sich zum Ziel gesetzt, sich dabei um die Glocken zu kümmern. Drei verlorengegangene Glocken sollen ersetzt und das Geläute technisch-musikalisch saniert werden. Zudem soll auch eine Glocke aus Füssen übernommen werden, da dort die Kirche zu den „Acht Seligkeiten“ abgebrochen worden ist.

Diese große Glocke hat eine besonders interessante Geschichte und passt hervorragend zu den Weißenauer Glocken. Eine der neuen Glocken soll gemeinsam von evangelischen und katholischen Christen finanziert werden, als Zeichen gelebter Ökumene. Dafür wird dann auch die evangelische Kirchengemeinde mit einigen Glocken zu ihren Gottesdiensten einladen können, was bisher nicht möglich war.



Star unter den Weißenauer Glocken ist die „Dreifaltigkeitsglocke“ aus dem Jahr 1753. Sie ist mit 5200 Kilogramm die schwerste Barockglocke Süddeutschlands mit dem Ton a. Foto: Kulturkreis Eschach e. V.

Seit dem dritten Adventssonntag läuft die Spendenaktion zur Finanzierung der Glocken und es sind schon etliche Spenden eingegangen.

Wer sich für das Projekt interessiert, das unter der Schirmherrschaft des **Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann** und des ehemaligen **Diözesanbischofs Gebhard Fürst** steht, kann den Flyer unter www.weissenaukultur.de herunterladen.

Gedruckte Flyer erhalten Sie bei der Tourist-Information in Ravensburg oder am Stand für Infomaterialien im Foyer des Rathauses in Oberhofen.

Das Projekt wird vom Kulturkreis Eschach e.V. betreut.

Vereine und Organisationen

Vortrag: Gesundheit stärken mit Kneipp-Anwendungen

Der Christliche Familienkreis lädt **am Mittwoch, 19. Februar, 19 Uhr in den Magdalensaal** (in der Nähe der Klosterkirche) Weissenau herzlich zu einem Kneipp-Vortrag mit Referentin Andrea Gabherr ein! Entdecken Sie die wohltuende Welt der Kneipp-Therapie und erfahren Sie, wie Sie mit einfachen Anwendungen Ihr Wohlbefinden steigern können. Die Kneippschen Säulen Lebensordnung, Bewegung, Ernährung, Wasser und Heilkräuter können bei regelmäßiger Anwendung eine wunderbare Basis für Gesundheit und Wohlbefinden bilden. Die einzelne Anwendung, aber vor allem auch das Zusammenspiel der Kneippschen Säulen lassen Prozesse im Körper entstehen, die vielerlei positive Auswirkung auf z.B. Herz-Kreislauf, Haut, Venen, Immunabwehr, und vieles mehr haben können.

Bei diesem öffentlichen Vortrag ist der Eintritt frei.

Feuerwehr Ravensburg, Abteilung Eschach

Neuigkeiten von der Feuerwehr Eschach

Im vergangenen Monat rückte die Abteilung Eschach insgesamt fünf Mal aus. Die Einsätze setzten sich aus zwei Fehlalarmen von Brandmeldeanlagen und Haushaltsrauchwarnmeldern, zwei Brandeinsätzen – wobei einer durch einen Rauchwarnmelder gemeldet wurde – sowie einer technischen Hilfeleistung

im Straßenverkehr zusammen. Nach einer kurzen Weihnachtspause hat Mitte Januar der reguläre Übungsdienst wieder begonnen. Die Feuerwehr Eschach freut sich über neue Mitglieder, insbesondere am Standort Weißenau. Interessierte können am **Montagabend im Gerätehaus Oberhofen** (Tettlinger Straße) oder am **Diens- tagabend im Gerätehaus Weißenau** (Florianstraße 4) vorbeischaun. Die Treffen beginnen jeweils um **20 Uhr** und bieten die Gelegenheit, erste Eindrücke zu gewinnen und mehr Informationen zu erhalten. Die Feuerwehr Eschach bleibt weiterhin aktiv für die Sicherheit der Ortschaft und bedankt sich für die Unterstützung der Bevölkerung.

TSV Eschach e.V.

Abteilung Fitness und Bewegung Neues Sportangebot: Zumba

Starte JETZT Dein Tanz-Workout **immer freitags 10.30-11.30 Uhr** in der Eschachhalle - Gymnastikraum. Du möchtest ein abwechslungsreiches Training, das Spaß macht und Dich durch mitreißende Rhythmen und verschiedene Tanzstile begeistern lassen? Egal ob du Anfänger/in oder Fortgeschrittene(r) bist.

Es sind alle herzlich willkommen. Einfach vorbeikommen und ausprobieren! Dein Freitagmorgen-Kick wartet schon auf Dich!

Kontakt: K.Wetzel
E-Mail: k.ortlieb@gmx.de

Narrenzunft Oberhofen 2011 e.V.

Kinderball der Narrenzunft Oberhofen: Let's Dance Kids!

Am **Sonntag, 9. Februar**, verwandelt sich die Eschachhalle ab 13 Uhr in ein kunterbuntes Tanzparadies für alle Kinder! Die Narrenzunft Oberhofen lädt herzlich zum diesjährigen Kinderball ein – und das Motto verspricht: Let's Dance Kids!

Freut euch auf ein mitreißendes Programm mit jeder Menge Spaß und Action:

Animation: Gemeinsam lachen, tanzen und feiern.

Kinderschminken: Werdet zur Prinzessin, zum Superhelden oder einem bunten Fantasiewesen.

Tombola: Tolle Preise warten auf euch. **Hüpfburg** und viele weitere **Überraschungen**, die keine Wünsche offenlassen.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Wir freuen uns darauf, mit euch einen unvergesslichen Nachmittag voller Freude und Ausgelassenheit zu erleben. Kommt vorbei und bringt eure Freunde mit.

Eure Narrenzunft Oberhofen



Gornhofener Treffpunkt 60+

Gartenvielfalt und Saatgut

Wir laden herzlich ein zu unserem nächsten Termin am **Dienstag, 11. Februar, 14 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus. Thema: „Gartenvielfalt und Saatgut“

Patrick Kaiser aus Laimnau wird uns Interessantes über alte, erhaltenswerte Gemüse- und Blumensorten berichten. Gäste sind herzlich willkommen.

Freikarten Milka

Auch in diesem Jahr wird die MILKA wieder speziell für ältere Mitbürger im Konzerthaus ein Nachmittagsprogramm mit freiem Eintritt anbieten. Die Veranstaltung findet statt am

Sonntag, 23. Februar, 14 Uhr (Einlass ist 13 Uhr).

Gerne können Sie Karten bei der Ortsverwaltung abholen, die Kartenanzahl ist jedoch begrenzt.

Freunde des Bürgerbrauchtums

Bürgerball Schmalegg

Am Samstag, 15. Februar

in der Ringgenburghalle.

**Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches
und närrisches Programm.
Für Tanz und Stimmung sorgt Jürgen.**

Karten gibt es wie immer beim Markttag Schmalegg.

Eintritt: Vorverkauf 8,- € · Abendkasse 9,- €

Einlass: ab 19.00 Uhr · Beginn: 20.00 Uhr

Veranstalter: Schmalegger Vereine (unter der Schirmherrschaft der Ortsverwaltung Schmalegg)

Foto: Freunde des Bürgerbrauchtums

Kindergärten und Schulen

Grundschule Schmalegg

Anmeldung Schulanfänger 2025/2026

Mit Beginn des Schuljahres 2025/26 sind alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. Juni 2025 das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Anmeldepflichtig sind auch alle Kinder, die im letzten Jahr zurückgestellt wurden.

Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.06.2026 das sechste Lebensjahr vollenden, können ebenfalls von ihren Eltern zur Schule angemeldet werden. Voraussetzung ist die Schulfähigkeit des Kindes, die von der Schule – im gegebenen Fall unter Beiziehung eines pädagogisch-psychologischen Gutachtens und einer Untersuchung durch das Gesundheitsamt – festgestellt wird. Schulpflichtige Kinder können auf Antrag der Erziehungsberechtigten um

ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt werden. Die Entscheidung trifft die Schule unter Beiziehung eines Gutachtens des Gesundheitsamtes.

Auf Antrag der Erziehungsberechtigten können Kinder vorzeitig in die Schule aufgenommen werden, wenn sie schulfähig sind. Die Entscheidung trifft die Schule unter Beiziehung eines Gutachtens des Gesundheitsamtes.

Bitte melden Sie Ihr Kind am **Montag, 20. Februar ab 15 Uhr in der Grundschule Schmalegg** an.

Genaue Zeitangaben für den 20. Februar erhalten Sie schriftlich von der Schule.

Bringen Sie bitte Ihr Kind, die zugestellten Formulare, Geburtsurkunde bzw. Familienstammbuch und den U-9-Nachweis Ihres Kinderarztes sowie den Nachweis der Masernschutzimpfung zur Anmeldung mit.
gez. A. Sterzenbach-Schurer, Rektorin

Vereine und Organisationen

Golfclub Ravensburg e.V.

Golfplatz in der Oberschwäbischen Landschaft

Der 18-Loch Golfplatz, idyllisch in die oberschwäbische Landschaft eingebettet, bietet sowohl Golfsportlern als auch Naturliebhabern eine ruhige und weite Umgebung. Der Platz ist sowohl für ambitionierte Golfer als auch für Einsteiger geeignet.

Für Golfinteressierte werden Schnupperkurse in kleinen Gruppen sowie für Familien angeboten. Diese Kurse sind auch ideal für Firmen- und Mitarbeitererevents, die mit einem gemütlichen Beisammensein abgerundet werden können.

Zusätzlich steht ein öffentlicher 6-Loch Platz zur Verfügung, für den keine Platzreife oder Mitgliedschaft erforderlich ist. Das weitläufige Übungsareal bietet Anfängern und Einsteigern optimale Trainingsmöglichkeiten.

Die Sonnenterrasse mit Lounge und Blick auf den Golfplatz sowie die Gastronomie LaLa's Restaurant am Golfplatz bieten auch für Nicht-Golfer eine Auswahl an Getränken und leckeren Speisen.

Großzügige Parkmöglichkeiten runden das Angebot ab und machen den Be-

such des Golfplatzes bequem und angenehm.

Wir freuen uns, auch Sie auf der Golfanlage in Ravensburg begrüßen zu dürfen.



Naturnah und landschaftlich schön gelegen: der Golfplatz in Schmalegg. Foto: Verein

GOLFCLUB UND GOLFFANLAGE RAVENSBURG

Hofgut Okatreute
88213 Ravensburg
Tel. 0751/9988

www.golfclub-ravensburg.de

Frauenchor Schmalegg „Die Vocalerie“

Feierliches Kirchenpatrozinium in St. Nikolaus Schmalegg

Im Dezember 2024 fand in der Kirche St. Nikolaus in Schmalegg das feierliche Kirchenpatrozinium statt. Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt, und die Vorfreude der Anwesenden war deutlich spürbar.

Das abwechslungsreiche Programm bot zahlreiche musikalische Höhepunkte, bei denen die Freude und Leidenschaft zur Musik bei allen Mitwirkenden hörbar und sichtbar wurde. Die Veranstaltung bot nicht nur ein beeindruckendes musikalisches Erlebnis, sondern auch die Möglichkeit, Gemeinschaft zu erleben. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, sich nach dem Konzert in der Ringgenburghalle bei Kaffee und selbstgemachten Kuchen auszutauschen und nette Gespräche zu führen.

Das Patrozinium in Schmalegg war für alle Beteiligten ein wunderbares Erlebnis in der Vorweihnachtszeit. Ein herzlicher Dank gilt allen Helfern, dem Musikverein Schmalegg unter der Leitung von Vitalii Nekhoroshev, den Schmalegger Hof-sängern, dem Chor „Die Vocalerie“ unter der Leitung von Tanja Stetter sowie dem Begleiter am Klavier und der Orgel, Gerhard Ellinger. Auch der Kirchengemeinderat, Frau Deiss, Frau Reich, allen Kuchenbäckerinnen und den Ministran-

tinnen aus Schmalegg sei gedankt. Nicht zuletzt gilt der Dank den Besuchern, die diesen Nachmittag zu etwas ganz Besonderem gemacht haben.

Nach der Feierstunde in der Kirche wurden Spenden in Höhe von 1.270 Euro gesammelt, die im Januar der Bürgerstiftung Landkreis Ravensburg übergeben wurden. Die Bürgerstiftung LK RV bedankt sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern.

Die Vorfreude auf das nächste Patrozinium in zwei Jahren ist bereits groß, und es wird gehofft, viele von Ihnen wiederzusehen!



Der Chor „Die Vocalerie“ unter der Leitung von Tanja Stetter sorgte beim Kirchenpatrozinium in St. Nikolaus Schmalegg für musikalische Höhepunkte und begeisterte die Besucher mit seinem Auftritt. Foto: Chor



ORTSNACHRICHTEN

Jubiläum: 33 Jahre Narrenzunft Oberzell e.V. werden groß gefeiert

Am **Samstag, 15. Februar**, feiert die Narrenzunft Oberzell e.V. ihr 33-jähriges Bestehen mit einem großen Narrensprung und einer anschließenden Party in der Schussentahle in Oberzell. Zu diesem besonderen Anlass gratuliert die Ortsverwaltung herzlich und würdigt die lange Tradition der Narrenzunft, die auf eine Zeit voller Brauchtum und Gemeinschaftsgeist zurückblickt.

Dank an die Ehrenamtlichen

Ein großer Dank gilt allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem wertvollen Engagement zum Gelingen der Feierlichkeiten beitragen. Besonders hervorgehoben wird das Team der Narrenzunft unter der Leitung von Zunftmeisterin Anette Hermann für die hervorragende Organisation und Vorbereitung des Jubiläumfestes.

Hinweise für die Besucher

Die Ortsverwaltung wünscht allen Besuchern und Gästen von nah und fern eine unvergessliche Zeit in Oberzell und hofft auf eine friedliche und fröhliche Fasnetsveranstaltung. Es ist jedoch zu beachten, dass eine solche Veranstaltung auch einige Beeinträchtigungen mit sich bringen kann, wie erhöhtes Verkehrsaufkommen, Straßensperrungen, Lärm und Konfettiregen.

Für das Verständnis und Entgegenkommen der Oberzeller Bevölkerung im Vorfeld wird bereits jetzt gedankt.

Ein kräftiges „Oberletz – Unterletz“

Die Ortsverwaltung wünscht allen Oberzeller Närrinnen und Narren viel Spaß und Erfolg bei den Feierlichkeiten und ruft mit einem kräftigen „Oberletz – Unterletz“ zur Teilnahme auf!



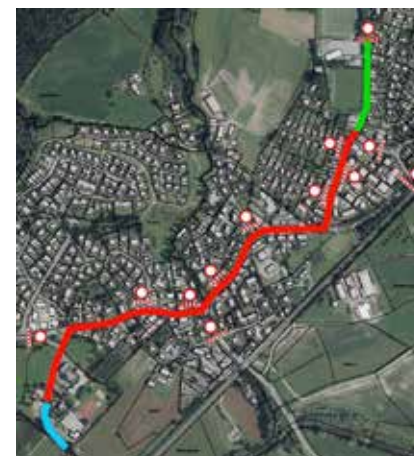
von links: d'Zündler mit drei Gillenbachhexen.



Hotterlochweible und Gillenbachhexen

Fotos: Ortsverwaltung Taldorf

Umzugsplan:



Die Ortsdurchfahrt Oberzell wird von 13 Uhr bis etwa 18.30 Uhr voll gesperrt.

Hiervon betroffen sind folgende Straßen (-abschnitte):

- Schulstraße
- Bavendorfer Straße
- Josef-Graf-Weg
- Florianweg
- Gebhard-Fugel-Straße
- Ziegelweg
- Im Bergle
- Am Wald
- St.Antonius-Weg
- Kolpingstraße
- Boldelschwinghstraße
- Josef-Strobel-Straße
- Ludwig-Jahn-Straße
- Beethovenstraße
- Franz-Bayer-Straße

Die Masken und ihre Hintergründe

- **Gillenbachhexe:** Eine farnefrohe Maske mit markantem Spitzhut, erinnert an eine Märchenfee; frei erfunden.
- **Hotterlochweible:** Gestalt aus einer Sage des 16. Jahrhunderts; hauste im Hotterlochtobel und trieb dort ihr Unwesen.
- **Hagmacher:** Figur eines Holzfällers, der in den Hängen des Rahlenwaldes arbeitet.
- **Bauer:** Repräsentiert einen Weinbauer, der frischen Wein mit sich führt und den Arbeitstag der Waldarbeiter versüßt.
- **Zündler:** Neue Maske, symbolisiert die Funken und das verheerende Feuer, das 2015 das Vereinsheim der Narrenzunft Oberzell niederbrannte.

Briefwahl und Wahllokale in unserer Ortschaft: so wählen Sie richtig!

In der Ortschaft Taldorf gibt es verschiedene Möglichkeiten, seine Stimme bei der kommenden Wahl abzugeben. Neben der klassischen Urnenwahl in den Wahllokalen steht allen Wahlberechtigten auch die Möglichkeit der Briefwahl zur Verfügung.

Briefwahl – bequem und flexibel wählen

Die Briefwahl bietet eine flexible Alternative für alle, die am Wahltag verhindert sind oder ihre Stimme bequem von zu Hause aus abgeben möchten. Die Unterlagen können online, per Post oder persönlich im Rathaus beantragt werden. Anschließend erhalten die Wähler die Briefwahlunterlagen nach Hause geschickt und können ihre Stimme abgeben.

Die Briefwahlunterlagen müssen bis spätestens Freitag, 21. Februar, 12 Uhr bei der Ortsverwaltung Taldorf eingegangen sein. Spätere Eingänge müssen direkt beim Briefwahlbüro, Marienplatz 12, 88212 Ravensburg abgegeben werden.

Die Wahllokale in der Ortschaft Taldorf am Sonntag, 23. Februar

Für diejenigen, die ihre Stimme direkt am Wahltag abgeben möchten, gibt es verschiedene Wahllokale in der Ortschaft Taldorf, die nach Wahlbezirken eingeteilt sind.

- **Wahlbezirk 43:** Ehemalige Grundschule Taldorf, Hummelbergstraße 4
- **Wahlbezirk 42:** Rathaus Bavendorf, Bürgersaal, Markdorfer Str. 25
- **Wahlbezirk 41 und 40:** Schussentalhalle, Schulstraße 17

Die Wahllokale sind am Wahltag von **8 Uhr bis 18 Uhr** geöffnet, sodass alle Wahlberechtigten ausreichend Zeit haben, ihr demokratisches Recht wahrzunehmen.



Ab dem 10. Februar können Wählerinnen und Wähler ihre Briefwahlunterlagen persönlich im Rathaus abholen. Foto: Ortsverwaltung Taldorf

Für weitere Auskünfte

zur Bundestagswahl steht das Team des Wahlamts per E-Mail unter wahlamt@ravensburg.de oder telefonisch unter 0751 82-1390, 82-1365 und 82-1363 zur Verfügung.

Wasser- und Abwassergebührenbescheide werden zugestellt



Am 3. Februar wurden die Wasser- und Abwasserabrechnungen versandt. Bitte überprüfen Sie die Bescheide und wenden Sie sich bei Unklarheiten an die Wasserversorgungsgruppe Wolketsweiler – Vanessa Fischer, Tel. 07504 9701-32. Die gesetzliche Widerspruchsfrist beträgt einen Monat nach Zustellung. In dieser

Zeit können eventuell notwendige Berechtigungen vorgenommen werden. Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung und Kostenersparnis werden die Abschlagzahlungen 2025 nicht mit einem separaten Bescheid eingefordert. Beachten Sie bitte die jeweiligen Zahlungsfälligkeiten. Ihre Wasserversorgungsgruppe Wolketsweiler

Freikarten Milka

Auch in diesem Jahr wird die MILKA wieder speziell für ältere Mitbürger im Konzerthaus ein Nachmittagsprogramm mit freiem Eintritt anbieten. Die Veranstaltung findet statt am

Sonntag, 23. Februar, 14 Uhr (Einlass ist 13 Uhr).

Gerne können Sie Karten bei der Ortsverwaltung abholen, die Kartenanzahl ist jedoch begrenzt.

Geburtstagsgrüße der Ortschaft

Am 12. Februar feiert Hans Notthoff seinen 85. Geburtstag, gefolgt von Hubert Eisenmann am 21. Februar, Paul Schäffer am 23. Februar und Heinz Kegreiß am 26. Februar, der ebenfalls seinen 85. Geburtstag feiert.

Die Ortschaft gratuliert Ihnen zu diesem besonderen Ereignis und wünscht Ihnen alles Gute, viel Gesundheit und viele glückliche Momente im neuen Lebensjahr. Möge dieser besondere Tag voller Freude und schöner Erinnerungen sein.

Vereine und Organisationen

Fanfarenzug Oberzell e.V.

Müllma´ball 2025

Es ist wieder soweit. Am **22. Februar** findet der legendäre Müllma´ball des Fanfarenzug Oberzell statt.

Mit dabei sind unter anderem der FZ Rauenspur, FZ Tell, FZ Weissenau und die LK Taldorf.

Zusätzlich zu dem Fanfarenheim erwartet euch ein beheiztes Zelt mit eigener Bar.

Karten sind bereits im Vorverkauf bei unseren Vorverkaufsstellen Weber Hausgeräte Ravensburg und der Raiba Oberzell erhältlich.

KaFÖT

Solidarität am Ort - Taldorf

Frühstück in Taldorf

Bruder Klaus Heim

am 11. Februar um 9 Uhr

Gemeinsam fröhlich sein und mit Genuss in den Tag starten

Anmeldung bis 4. Februar bei M. Eger 0751 64711 oder E. Roser 0160 7510129

Nächste Termine: 11. März, 8. April

Mittwochstreff in Oberzell

12. Februar

15.30 - 17.30 Uhr

Gemeindesaal St. Antonius

Herzliche Einladung an alle, die Lust auf Spielen haben! Wir haben Spiele da, bringt aber gerne auch euer Lieblingsspiel mit und verbringt gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag.

Info: Nicole Metzger 0751 64251

Nächste Termine: 12.03., 09.04.

Städtische Friedhöfe – Friedvolle Ruhestätten für Ihre Angehörigen

Wussten Sie schon? Auf den städtischen Friedhöfen gibt es neben den „klassischen“ Grabstätten für Erd- und Urnenbeisetzungen auch pflegefreie Gräber. Hier übernimmt die Friedhofsverwaltung die Grabpflege. Muslimische Verstorbene können auf dem islamischen Gräberfeld nach der Kulturtradition beigesetzt werden. Unsere Friedhöfe sind parkartig angelegt, barrierefrei zugänglich und verfügen über Aussegnungshallen für würdevolle Trauerfeiern.

Die Friedhofsverwaltung steht Ihnen in allen Friedhofsangelegenheiten und Fragen, wie zum Beispiel im Trauerfall oder einer Vorsorge, gerne zur Verfügung. Auch gibt es Informationsmaterial zu den verschiedenen Grabarten und den jeweiligen Gebühren.

www.ravensburg.de/friedhoeft

Wandertruppe SaO-T

Rundwanderung von Kumbach zum Cafe Nuber und zurück

Komm mit uns hinaus in die Natur und staune über die vielfältige Landschaft in Oberschwaben.

Treffpunkt am Rathaus Bavendorf

Freitag: 14. Februar

Start: 12.30 Uhr

Wanderstrecke: ca. 8 km

Wanderzeit: 2 Stunden,

Pause im Cafe Nuber

Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Teilnehmerzahl richtet sich nach der Anzahl der Autos.

Anmeldung bei Wanderführer

Hildebrand Weber 0175 1031720 oder

taldorf@solidaritaet-am-ort.de

Narrenverein Bavendorf e.V.

Programm



Auch dieses Wochenende ist der Narrenverein Bavendorf e.V. wieder unterwegs

Der Narrenverein Bavendorf nimmt am **Samstag,**

15. Februar in **Oberzell** am Narrensprung teil. Bavi - Ahoi

Unsere Wochenmärkte – Einkaufserlebnis mit regionalen Produkten

Ob Käse, Fleisch, Fisch, Gemüse oder Obst: Hochwertige Produkte aus der Region bekommen Sie auf unseren traditionellen Wochenmärkten. Samstags zieht der Wochenmarkt in der Innenstadt mit mehr als 100 Ständen von 7.30 Uhr bis 13 Uhr viele Besucher in die Marktstraße. Auch auf dem Wochenmarkt in der Weststadt gibt es viel zu entdecken: immer donnerstags zwischen 7 und 13 Uhr in der Mittelöschstraße. Unter der Woche bieten 15 ausgewählte Erzeuger im „Bauernmarkt“ in der Marktstraße erlesene Produkte an.

Viel Spaß beim Flanieren, Probieren und Genießen!

www.ravensburg.de/markt

Unsere kostenlosen Parkangebote in der Stadt

Wenn Sie Ihre Erledigungen in der Stadt mit dem Auto machen wollen, nutzen Sie unsere kostenlosen Parkangebote: Die erste Stunde in der Marienplatz-Tiefgarage, der Oberschwabenhallenparkplatz oder die Parkplätze Bechtergarten und Scheffelplatz am Wochenende.

Glaubensgemeinschaften

Katholische Gesamtkirchengemeinde Ravensburg

GOTTESDIENSTE

Ravensburg-Mitte

Samstag, 8. Februar

8 Uhr Liebfrauen: Eucharistiefeier mit anschl. Beichtgelegenheit

18 Uhr Hl. Kreuz: Eucharistiefeier

18.30 Uhr St. Christina: Eucharistiefeier

Sonntag, 9. Februar, fünfter Sonntag im Jahreskreis

8.45 Uhr Kapelle St. Elisabeth-Krankenhaus: Eucharistiefeier

9.30 Uhr Liebfrauen: Eucharistiefeier

11 Uhr Christkönig: Eucharistiefeier

17 Uhr Liebfrauen: Konzert UniSono aus Konstanz

Montag, 10. Februar

17 Uhr Liebfrauen im Chorraum: Anbetung

19 Uhr Liebfrauen im Chorraum: Eucharistiefeier

Dienstag, 11. Februar

18 Uhr Christkönig: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Kapelle St. Elisabeth-Krankenhaus: Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. Februar

8.30 Uhr Christkönig: Frauengottesdienst mit anschl. Frühstück im Gemeindesaal

18 Uhr Hl. Kreuz: Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. Februar

9 Uhr Liebfrauen:

Eucharistiefeier mit anschl. Anbetung

18.30 Uhr St. Christina: Eucharistiefeier

Freitag, 14. Februar

8 Uhr Christkönig: Eucharistiefeier

10.30 Uhr Bruderhaus: Eucharistiefeier

17 Uhr Liebfrauen im Chorraum: Anbetung

18.30 Uhr St. Christina: Segnungsgottesdienst zum Valentinstag

19 Uhr Liebfrauen im Chorraum: Eucharistiefeier

Samstag, 15. Februar

8 Uhr Liebfrauen: Eucharistiefeier mit anschl. Beichtgelegenheit

10 Uhr Christkönig: Weggottesdienst der Erstkommunionkinder

15 Uhr Liebfrauen: Weggottesdienst der Erstkommunionkinder

18 Uhr Hl. Kreuz: Eucharistiefeier

18.30 Uhr St. Christina: Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Februar, sechster Sonntag im Jahreskreis

8.45 Uhr Kapelle St. Elisabeth-Krankenhaus: Eucharistiefeier

9.30 Uhr Liebfrauen: Eucharistiefeier

11 Uhr Christkönig: Eucharistiefeier

18 Uhr St. Jodok: Offene Mitte

Ravensburg-Süd

Samstag, 8. Februar,

Hl. Hieronymus Ämiliani

11 Uhr St. Antonius Oberzell: Tauffeier

19 Uhr St. Walburga Gornhofen: Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 9. Februar,

fünfter Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr St. Johannes Obereschach: Eucharistiefeier

10.30 Uhr Münster Weißenau: Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor

10.30 Uhr St. Antonius Oberzell: Wortgottesfeier

11 Uhr St. Johannes Obereschach: Gottesdienst der portugiesischen Gemeinde

18 Uhr St. Antonius Oberzell: Rosenkranz

18 Uhr St. Georg Untereschach:

Rosenkranz

Dienstag, 11. Februar,

Unsere Liebe Frau in Lourdes

19 Uhr St. Walburga Gornhofen: Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. Februar

11.30 Uhr Münster Weißenau:

Rosenkranz

12 Uhr Münster Weißenau:

Eucharistiefeier (Ged. f. Hans Maichel)

18 Uhr St. Antonius Oberzell:

Rosenkranz

Donnerstag, 13. Februar

8.30 Uhr St. Johannes Obereschach: Rosenkranz

9 Uhr St. Johannes Obereschach:

Eucharistiefeier, anschl. euch. Anbetung (Ged. f. Irmgard Wirl und verst. Angehörige)

Freitag, 14. Februar,

Fest des Hl. Cyrill u. des Hl. Methodius, Schutzpatrone Europas

19 Uhr St. Antonius Oberzell:

Eucharistiefeier

Samstag, 15. Februar

19 Uhr St. Antonius Oberzell:

Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 16. Februar,

6. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr St. Walburga Gornhofen:

Eucharistiefeier

10.30 Uhr Münster Weißenau:

Eucharistiefeier

10.30 Uhr St. Johannes Obereschach:

Wortgottesfeier

18 Uhr St. Antonius Oberzell:

Rosenkranz

18 Uhr St. Georg Untereschach:

Rosenkranz

Ravensburg-West

Sonntag, 9. Februar

9 Uhr Taldorf: Eucharistiefeier,

† JT Philomena Huber

9.30 Uhr Schmalegg: Wortgottesfeier

9.45 Uhr St. Meinrad: Wortgottesfeier

10.30 Uhr Dreifaltigkeit: Eucharistiefeier

Montag, 10. Februar

18 Uhr Schmalegg: Rosenkranz

Mittwoch, 12. Februar

9.45 Uhr St. Meinrad: Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. Februar

9 Uhr Dreifaltigkeit:

Gottesdienst zur Marktzeit, anschließend Orgelmusik, † Verstorbene der Familie Schaf und Familie Vogel

17 Uhr Bavendorf: Rosenkranz

Sonntag, 16. Februar

9 Uhr Bavendorf:

Eucharistiefeier, † Rosa Amann und verstorbene Angehörige

9.45 Uhr St. Meinrad: Wortgottesfeier

10.30 Uhr Dreifaltigkeit: Eucharistiefeier

Katholische Seelsorgeeinheit Ravensburg-Mitte

Kath. Pfarramt Liebfrauen und St. Jodok

Wilhelmstraße 2,
88212 Ravensburg
Telefon:

0751 36196-0

liebfrauen.ravensburg@drs.de

Di 14 Uhr - 16 Uhr

Mi 9 Uhr - 13 Uhr

Do 9 Uhr - 11.30 Uhr

16 Uhr - 18 Uhr

Fr 9 Uhr - 11.30 Uhr

Am Mittwoch, 12. Februar, hat das Pfarrbüro von 9 bis 12 Uhr geöffnet.



Kath. Pfarramt St. Christina

St. Christina 2,
88212 Ravensburg
Telefon: 0751 251 68
stchristina.ravensburg@drs.de

Di 8.30 - 11.30 Uhr

(außer am 1. Dienstag im Monat)

Do 15 - 18.30 Uhr

Kath. Pfarramt Christkönig

Anselm-Erb-Straße 10

88214 Ravensburg

Telefon 0751 2 59 92

christuskoenig.ravensburg@drs.de

Mo 8 Uhr - 11.30 Uhr

Di 15 Uhr - 18 Uhr

Mi 8 Uhr - 11.30 Uhr



Haus der Katholischen Kirche

Wilhelmstraße 2, 88212 Ravensburg

AnsprechBar

ein ehrenamtlich geführtes Café lädt zum Verweilen und zu Begegnungen ein.

Die. 12 - 18 Uhr

Mi. 11 - 14 Uhr

Do. 12 - 18 Uhr

Fr. 12 - 15 Uhr

Sa. 10-14 Uhr

Bis zum 15. Februar ist im Begegnungsraum die Ausstellung „Seelenbilder“ zu sehen.



Orte des Zuhörens

Geschulte ehrenamtliche Zuhörende haben Zeit - für Sorgen und Nöte, für Freude und Schönes.

Kommen Sie vorbei - Liebfrauenkirche Sa. 10 - 12 Uhr;

Begegnungsraum

Mi. 11 - 13 Uhr + Fr. 16 - 18 Uhr



- **Einfach Essen** - in netter Atmosphäre



Einfach Essen sucht Verstärkung für das Team

Einfach Essen ist eine Aktion der Kirche in der Stadt Ravensburg. Hier wird ein günstiges Mittagessen (3 €) angeboten. Hier gibt es Kaffee gegen eine Spende, hier kann jeder in netter Atmosphäre mit anderen den Tisch teilen und ins Gespräch kommen. Hier können sich Menschen unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft begegnen. Dies alles ist möglich durch einen ehrenamtlichen Dienst. Die Schicht beginnt um 10.30 Uhr und endet mit dem gemeinsamen Mittagessen gegen 14.30 Uhr.

Hilfe wird benötigt:

- Beim Kochen
- Bei der Essensausgabe
- Beim Bedienen
- Beim Abtragen

Unsere Leistungen:

- Sie können sich nach eigenen Möglichkeiten digital in eine Liste eintragen.
- Viermal im Jahr gibt es ein Treffen zum Austausch.
- einmal im Jahr laden wir zu einem Dankeschön-Event ein.
- Pausieren und wieder Einsteigen ist jederzeit möglich.

Wenn Sie regelmäßig oder ab und zu dabei sein möchten:
Wir freuen uns auf Sie!

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei unserer Referentin für Engagementförderung,

Beata Zelezik-Rebmann@drs.de;
Tel. 0751 – 36196-17
Wilhelmstraße 2; 88212 Ravensburg

Termine

Heilig Kreuz Ravensburg

Seniorennachmittag - Narri, Narro - Liebe Seniorinnen und Senioren, wir laden Sie herzlich zu unserer Seniorenfasnet am **11. Februar, ab 14.30 Uhr** in Heilig Kreuz ein. Bei Kaffee, Kuchen und Musik wollen wir einen närrischen Nachmittag verbringen. Auf Ihr Kommen freut sich das Seniorentreffteam Heilig Kreuz.

St. Christina Ravensburg

Segnungsgottesdienst zum Valentinstag – Für viele Paare und Verliebte gehört es zum Brauchtum des Valentinstages, sich gegenseitig zu beschenken. Für alle, die an diesem Tag ihre Zuneigung und Liebe zusätzlich auch unter den Schutz der Wegbegleitung Gottes stellen wollen, gibt es in der St. Christina-Kirche am **Freitag, 14. Feb-**

ruar, um 18.30 Uhr einen besonderen Gottesdienst mit festlicher Musik, Gottes Wort, Fürbitte und Gebet.

Alle Paare – egal ob frisch verliebt oder schon jahrelang verheiratet – können im Rahmen dieser Feier einen persönlichen Segen für ihre Freundschaft, Ehe und Partnerschaft empfangen. Im Anschluss daran gibt es die Möglichkeit zur Begegnung bei einem Glas Sekt oder Saft im Pfarrhaus St. Christina.

St. Jodok Ravensburg **Offene Mitte- der etwas andere Gottesdienst in St. Jodok**

Der erste offene Mitte Gottesdienst im neuen Jahr findet am Sonntag, **16. Februar um 19 Uhr** in St. Jodok statt. „Selig die Menschen, die sich auf Augenhöhe begegnen“ ist das Thema dieses Sonntages. Einen Moment Atem schöpfen, zu sich finden, an andere denken, sich eine Stunde Zeit schenken, die biblische Geschichten anders hören und das Brot miteinander teilen! Der Chor von Stine Ruoff gestaltet musikalisch den Gottesdienst mit.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, auf das miteinander Feiern und auf die Begegnung bei Tee und Wein im Ausklang des Gottesdienstes.

Christkönig

Frauengottesdienst - Am Mittwoch, **12. Februar** feiern wir um **08.30 Uhr** Frauengottesdienst, im Anschluss wird zu einem kleinen Frühstück in den Gemeindesaal eingeladen.

Sonntag, 16. Februar
16 Uhr „Pilgern auf den Spuren Jesu“ Bildvortrag von Eugen Abler aus Bodnegg, im großen Gemeindesaal von Christkönig. Der Eintritt ist frei - wir freuen uns über Ihren Besuch.

Katholische Seelsorgeeinheit Ravensburg-West

Öffnungszeiten im Pfarrbüro Dreifaltigkeit:

Montag, Dienstag
9.30 - 11.30 Uhr
Mittwoch
14.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag
9.30 - 11.30 Uhr und 16 - 18 Uhr
Freitag 9.30 - 11.30 Uhr

Kontakt Pfarrbüro Dreifaltigkeit:

Pfarrbüro Dreifaltigkeit und Taldorf:
Tel.: 0751 79124 30
Pfarrbüro Fax: 0751 79124 40
E-Mail: Info-Dreifaltigkeit.RV@drs.de
Alle weiteren Informationen und unsere Veranstaltungen finden Sie im Internet unter: www.dreifaltigkeit-rv.de

Ansagedienst für die Sonn- und Feiertagsgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit Ravensburg-West

Sie erfahren unter der Telefonnummer 0751 7912437 unsere Gottesdienste

und sonstige Informationen zu unseren fünf Gemeinden.

Termine

Die **Schönstatt-Frauenbewegung** lädt recht herzlich zum Begegnungstag mit Schwester Caja Bernhard ein.

Das Jahres-Losungsthema lautet: **„angesehen“.**

Termin: **17. Februar** um 14 Uhr im Gemeindehaus Dreifaltigkeit

Voranzeige:

Kinderfasnet in Dreifaltigkeit

Die Kinder unserer Gemeinde im Alter von 0 bis 12 Jahren und ihre Eltern sind zur **Schwarz-Veri-Fasnet mit Programm** in unser Gemeindehaus Dreifaltigkeit eingeladen am **Freitag, 21. Februar von 14 Uhr bis 17.30 Uhr**. Kostümierung ist erwünscht – das Motto lautet **„Manage frei“**. Unser Programm: Jennys Tanzgarde, Zunftkindertanzgruppe, Kinderschminken, Ballonfiguren, Spiel und Spaß, u.v.m. Der Eintritt ist für Kinder frei, Erwachsene zahlen 2 Euro. Essen und Getränke können gekauft werden.

Voranzeige:

Weltgebetstag 2025

Im Mittelpunkt des Weltgebetstages 2025 stehen die **Cookinseln**. Christliche Frauen unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Konfessionen bereiten diesen vor.

Termin: Freitag, 7. März

Ort: Kirche Zur Heiligsten Dreifaltigkeit, Ravensburg-West.

Herzliche Einladung an alle Frauen und Männer jeden Alters.

Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ansprechperson für das Ökumenische Vorbereitungsteam ist für Ravensburg-West:

Hildegard Gröger, Tel. 0751 96673.

Katholische Seelsorgeeinheit Ravensburg-Süd

Kontakt

Kath. Pfarramt Weißenau
Abteistraße 2/3,
88214 Ravensburg
Tel. 0751 999915 0
kg.weissenau@drs.de
Mo, Do und Fr
9 Uhr - 11.30 Uhr
Di 16 Uhr - 18 Uhr



Kath. Pfarramt Obereschach

Kirchweg 2,
88214 Ravensburg
Tel. 0751 61362
stjohannes.rv-obereschach@drs.de
Mo, Mi, Do und Fr
9 Uhr - 11.30 Uhr
Do 16 Uhr - 18 Uhr

Kath. Pfarramt Oberzell

St. Antonius-Weg 8,
88213 Ravensburg

Tel. 0751 999915 13
stantonius.oberzell@drs.de
Do 16 Uhr - 18 Uhr



Weitere Informationen unter www.kath-rv-sued.de

Termine

ST. PETER UND PAUL WEIßENAU **Offener Nachmittagskaffee am 13. Februar im Magdalenensaal**

Die Kirchengemeinde Weißenau lädt am Donnerstag, 13. Februar von 14 bis 16 Uhr ganz herzlich zum offenen Nachmittagskaffee im Magdalenensaal in Weißenau ein.

Bei Kaffee und Kuchen gibt es für alle Altersgruppen die Möglichkeit zu Gesprächen und Begegnungen in gemütlicher Runde.

ST. JOHANNES OBERESCHACH **Eine-Welt-Verkauf am Sonntag, 16. Februar nach dem Gottesdienst im Pfarrhaus Obereschach**

Unser Einkaufstipp: Kräutertee – Free Mind: Frische trifft Power
Ingwer-Lemongras mit Minze, 20 Teebeutel pro Packung, bio und fair gehandelt

Die Teemischung, geerntet von Kleinbauern aus aller Welt, schmeckt sowohl heiß als auch kalt. Das fruchtige Lemongras und die erfrischende Minze treffen in dieser Komposition auf die Wärme und Würze von Ingwer. Dadurch wird die leichte Schärfe wunderbar abgerundet.

Die Kleinbauern in den südlichen Ländern sind in der internationalen Handelskette das schwächste Glied. Mit langfristig angelegten Geschäftsbeziehungen und Wissenstransfer sollen sie und ihre Familien nachhaltig gefördert werden.

ST. ANTONIUS OBERZELL **Öffnungszeiten der katholischen öffentlichen Bücherei von St. Antonius Oberzell:**

Sonntags nach dem Kindergottesdienst, montags von 16.30 bis 18 Uhr



Evangelische Landeskirche (in Württemberg)

Evangelische Kirchengemeinden Ravensburg und Bavendorf-Winterbach

Pfarramt Stadtmitte

Marienplatz 3
88212 Ravensburg
Tel. 0751 22471
dekanatamt.ravensburg@elkw.de

Pfarrbüro

Marienplatz 3
88212 Ravensburg
Tel. 0751 22446
pfarrbuero.ravensburg@elkw.de

Pfarramt Südstadt

Weinbergstraße 12
88212 Ravensburg
Tel. 0751 23526
pfarramt-suedstadt.ravensburg@elkw.de

Pfarramt Nordstadt

Weinbergstraße 12
88212 Ravensburg
Tel. 0751 22479
pfarramt-nordstadt.ravensburg@elkw.de

Pfarramt Eschach

Lukasweg 2
88212 Ravensburg
Tel. 0751 651185
pfarramt.eschach-ravensburg@elkw.de

Pfarramt Johanneskirche

Hochgerichtstraße 8
88213 Ravensburg
Tel. 0751 91807
pfarramt.ravensburg.johanneskirche@elkw.de

Pfarramt Bavendorf-Winterbach

Winterbach 510
88263 Horgenzell
Tel. 07504 251
Pfarramt.bavendorf-winterbach@elkw.de

Evangelische Regionalverwaltung

Weinbergstr. 10
88214 Ravensburg
Tel. 0751 95223150 v
verwaltungsstelle@evkirche-oab.de

GOTTESDIENSTE

Wochenspruch: Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.

Lukas 13, 29

Evangelische Kirchengemeinde Ravensburg



Sonntag, 9. Februar

9 Uhr Evang. Kirche Weißenau: Gottesdienst (Pfarrer i. R. Seyboldt)

10 Uhr Matthäus-Gemeindehaus: Gottesdienst (Pfarrer Jäggle)

10 Uhr Johannes-Gemeindehaus: Gottesdienst (Pfarrer Kurtz)

10.30 Uhr Lukaskirche Oberhofen: Gottesdienst (Pfarrer i. R. Seyboldt)

11.15 Uhr Heilig-Kreuz-Kirche: Gottesdienst (Pfarrer Henzler-Hermann)

11.15 Uhr Matthäus-Gemeindehaus: Kirche mit Kindern

Sonntag, 16. Februar

9 Uhr Heilig-Geist-Spital Kapelle: Gottesdienst (Dekan Dr. Hauff)

9 Uhr Evang. Kirche Weißenau: Gottesdienst (Pfarrer Schüz)

10 Uhr Matthäus-Gemeindehaus: Gottesdienst mit Abendmahl (Dr. Hauff) mit dem Chor Unity und Predignachgespräch

10 Uhr Johannes-Gemeindehaus: Gottesdienst (Pfarrer Kurtz)

10.30 Uhr Lukaskirche Oberhofen: Gottesdienst (Pfarrer Schüz)

Evangelische Kirchengemeinde Bavendorf-Winterbach



4. Sonntag vor der Passionszeit - 9. Februar

10 Uhr Bavendorf: Gottesdienst zur Jahreslosung mit dem Kirchenchor (Pfarrer Rose)

Montag, 10. Februar

19.30 Uhr Winterbach: öffentliche Kirchengemeinderatsitzung

Dienstag, 11. Februar

20 Uhr Posaunenchorprobe

Mittwoch, 12. Februar

14.30 Uhr Gemeindesaal Winterbach: Kaffeetreff „Mir schätzed Schwäbisch“

20 Uhr Gemeindesaal Winterbach: Gesprächskreis (Anprechpartner Familie Sobott 07504 1611)

Donnerstag, 13. Februar

20 Uhr Winterbach: Kirchenchorprobe

3. Sonntag vor der Passionszeit - 16. Februar

10 Uhr Winterbach: Gottesdienst (Pfarrer Rose)

Veranstaltungen der Evangelischen Kirche

Herzliche Einladung



Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen

„Mir schwätzed schwäbisch und du“?

Mundartgedichte und Lieder werden uns an diesem Nachmittag unterhalten.

Am Mittwoch, den 12. Februar 14.30 Uhr

im Gemeindesaal in Winterbach.

Wir freuen uns mit Ihnen auf diesen Nachmittag!

Roswitha Scheck, Pfarrer Martin Rose und Team

Brunch zum Weltgebetstag

Am Samstag, 15. Februar findet von 9 bis 11.30 Uhr ein Brunch zum Weltgebetstag statt. Informationen zum Land des Weltgebetstags, den Cookinseln.

Workshop „einfach singen“

Samstag, 15. Februar von 14 bis 18 Uhr im Matthäus-Gemeindehaus,

Gospels, Spirituals und andere neue, schwungvolle Lieder in deutscher und englischer Sprache stehen auf dem Programm.

Weitere Informationen und Anmeldung bis spätestens 10. Februar bei Bezirkskantorin Carmen Jauch, E-Mail: bezirkskantorat@evkirche-rv.de

Herzliche Einladung

an die ganze Gemeinde zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen

„Mir schwätzed schwäbisch und du“? Mundartgedichte und Lieder werden uns an diesem Nachmittag unterhalten.

Am Mittwoch, den 12. Februar 14.30 Uhr

im Gemeindesaal in Winterbach.

Wir freuen uns mit Ihnen auf diesen Nachmittag!

Roswitha Scheck, Pfarrer Martin Rose und Team

Stadtführungen – Ravensburg mit neuen Augen sehen

Ob beim Ravensburger Walderlebnis, bei den kulinarischen Stadtgängen oder beim Stadt-Schau-Spiel „Die Türmerin“: Mit unseren Stadtführungen können auch Einheimische spannende, unbekannte Seiten unserer historischen Stadt erleben. Entdecken Sie unser vielfältiges Angebot für sich oder schenken Sie Freude mit einem Gutschein für eine der Führungen.

Schauen Sie dazu in unseren Erlebnisshop oder besuchen Sie die Tourist Information im Lederhaus auf dem Marienplatz 35.

www.ravensburg.de/erlebnisse

Christliche Gemeinschaften und Werke

Gemeinschaft Immanuel
Ravensburg e.V.

Auszeit-Gottesdienst geht in die nächste Runde

Die „Auszeit“ hat sich als kreatives Gottesdienst-Format seit mehr als 25 Jahren etabliert. Einmal im Monat sonntags um 10.30 Uhr steht das Angebot für eine bewusste Pause im Lebensalltag, ein Innehalten, um neue Impulse für ein gelingendes Miteinander mit Menschen und Gott zu erhalten. Es gibt eine Kinderkirche und anschließend jeweils ein Auszeit-Café. Nun ist der neue Flyer mit Themen für Februar bis September erschienen.

Glaubensbekenntnis, Fürbitten, Vater unser und Segen bilden den Rahmen des Gottesdienstes. Der Schwerpunkt liegt jedoch auf moderner Lobpreismusik mit einer jungen Live-Band, einem Kreativteil, der zum Thema hinführt und zum Nachdenken anregt. Die Predigten haben Alltagsbezug und behandeln

nicht nur Glaubens Themen, sondern Fragen des Miteinanders in Ehe, Familie, Beruf und Gesellschaft.

Am 16. Februar predigt Tim Gänslar (Augsburg) über: „**Wonach sehnt sich mein Herz? Durch die Theologie des Leibes den Plan Gottes erkennen.**“

Er hat Mathematik und Theologie studiert und ist glücklich verheiratet. Er liebt es, anderen die Vision von Johannes Paul II. in dessen „Theologie des Lei-



Der Auszeit-Gottesdienst findet bereits seit 25 Jahren Anklang, im Oktober ist das Jubiläum gefeiert worden.
Foto: Gemeinschaft Immanuel/Stefan Maurus

bes“ weiterzugeben, und spricht dabei auch Jugendliche, junge Erwachsene und junge Paare an.

Die Auszeit-Gottesdienste finden jeweils von 10.30 bis 12 Uhr im Immanuel-Zentrum, Schubertstr. 28, 88214 Ravensburg statt. Infos: <https://immanuel-online.de/bereiche/auszeit/>

Gottesdienste - Kinder- und Jugendtreff - Junge Erwachsene - Feierabendhock

Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr

Gottesdienst mit Kommunionfeier, Lobpreis, Predigt, Segnungsangebot
Jugendtreff „LPA“

Jeden Mittwoch 19 Uhr (außer in den Schulferien); 12. Februar; 19. Februar: Durchstarten mit Abendessen, Gebet, Lobpreis und Gemeinschaft

Junge Erwachsene Treff „JET“

Samstag, 22. Februar, 19.30 Uhr
Angebote für Kinder

Immanuel Zwerge (0-3): 20. Februar, 13. März (ca. 14-tägig donnerstags), jeweils 15.30 bis 17 Uhr

Minis für Kindergartenkinder und ihre Eltern (einmal im Monat, donnerstags): 13. März, 15.30 bis 17 Uhr

Kids (1.-5. Klasse): 20. Februar, 13. März (ca. 14-tägig donnerstags), jeweils 17.30 bis 19.30 Uhr

Feierabendhock für alle Generationen: Freitag, 14. März, 18 bis 20 Uhr, Gemeinschaft, Austausch und Imbiss

Veranstaltungen im Zentrum der Gemeinschaft Immanuel, Schubertstr. 28, 88214 Ravensburg, Tel. 0751/363630, Infos: www.immanuel-online.de.

AMALIE feiert am Aktionstag der Kinderhospizarbeit am 10. Februar 15-jähriges Jubiläum

Größter Kinderhospizdienst in der Diözese Rottenburg Stuttgart

Seit 15 Jahren begleitet und unterstützt der ambulante Kinderhospizdienst Amalie Familien im Landkreis Ravensburg und im Bodenseekreis, wenn Kinder, Jugendliche oder ein Elternteil von den Themen Sterben, Tod und Trauer betroffen sind. Er ist da ab dem Zeitpunkt der Diagnosestellung bis über den Tod hinaus.

Im Jahr 2010 gründeten die Stiftung Liebenau und der Malteser Hilfsdienst den ambulanten Kinderhospizdienst AMALIE. Was mit zwei Koordinatorinnen und neun ehrenamtlichen Patinnen und Paten begann, hat sich zum größten Kinderhospizdienst der Diözese Rottenburg-Stuttgart entwickelt. Aus einem kleinen Anfang ist ein großer Dienst geworden, der stetig wächst. Jedes Jahr wenden sich mehr Familien an AMALIE, die den Themen Tod und Trauer begegnen, und die in diesen schweren Zeiten Beistand und ganz praktische Unterstützung suchen.

Pro Jahr werden 50 Familien begleitet

„Seit der Gründung des Dienstes haben wir zwölf Qualifizierungskurse durchgeführt und mittlerweile über 70 ehrenamtliche Patinnen und Paten für den Einsatz in den Familien geschult“, resümiert Elisabeth Mogg, die seit der Gründung von AMALIE als Koordinatorin mit dabei ist. „Ich bin sehr froh, dass ich einen wesentlichen Anteil an dieser Entwicklung hatte und wir so vielen Familien das Leben in einer extrem schwierigen Zeit

wenigstens etwas erleichtern konnten“, sagt die Koordinatorin stolz. Auch Markus Schaal, Leiter der kaufmännischen Dienste der Liebenau Teilhabe, lobt die Arbeit von AMALIE: „Die Aufgabe von AMALIE ist Menschen zu befähigen, anderen in der schweren Situation der Trauer beizustehen, und das ist keine einfache Aufgabe! Dieser wichtige Dienst wird von den Menschen angenommen. So werden zwischenzeitlich nach 15 Jahren des Bestehens pro Jahr etwa 50 Familien begleitet.“

Gefördert durch die Reischmann-Stiftung

Neben der Begleitung einzelner Familien bietet AMALIE Kindertrauergruppen in beiden Landkreisen an, in Ravensburg mit finanzieller Förderung der Sonja Reischmann Stiftung. Aus der Erfahrung heraus, wie wichtig es für die Familien ist, andere zu treffen, denen es ähnlich ergeht und sich austauschen zu können etablierte AMALIE einen jährlichen Ausflug. Auch Freizeitaktionen für trauernde und erkrankte Jugendliche sind mittlerweile feste Programmpunkte, sowie der jährliche Teamtag und das Herbstfest für alle Ehrenamtlichen.

Aktion Grüne Berliner

Die Farbe Grün ist ein Symbol der Hoffnung und das Zeichen der Verbundenheit mit den betroffenen Familien. Daher finden am Tag der Kinderhospizarbeit, dem 10. Februar, bundesweit „grüne“ Aktionen statt. Viele Bäckereien der Region engagieren sich und backen spe-

ziell für diesen Tag grüne Berliner. Die teilnehmenden Bäckereien sind auf den Social Media Kanälen von AMALIE und auf der Homepage www.kinderhospizdienst-amalie.org zu finden.

Am Tag der Kinderhospizarbeit lautet der Aufruf an die Kunden: Bitte mitmachen! Grüne Berliner kaufen, ein Foto vom Berliner oder mit dem Berliner knipsen und mit den Hashtags #tagderkinderhospizarbeit #deutschlandleuchtetgrün #kinderhospizberliner #amalie-

kinderhospizdienst auf Facebook oder Instagram posten.

Das AMALIE-Team freut sich auch über andere grüne Aktionen, um auf den Tag der Kinderhospizarbeit aufmerksam zu machen: Grüne T-Shirts, Plakate, Bilder – alles ist willkommen. Speziell für diesen Tag entworfene grüne Bänder erhält man in den Geschäftsstellen von AMALIE.



Mit grünen Aktionen soll am 10. Februar ein Zeichen für die Kinderhospizarbeit gesetzt werden. Das Team AMALIE freut sich auch über grüne Jubiläumsgrüße auf Social Media.

WICHTIGE KONTAKTE UND SERVICE-INFORMATIONEN

NOTRUF

Feuerwehr- und Rettungsleitstelle des DRK:
Notrufnummer 112

ARZT

**Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst
(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)** 116117
(Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Ravensburg, Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 - 18 Uhr

Kinder Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Ravensburg, Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten:
Sa., So. und Feiertage 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst: 0761 120 120 00

SONSTIGES

Störfallnummer Stadtverwaltung Ravensburg
Straßenschäden, Unfälle: 0160 97201108

Wasserversorgungsgruppe Wolketsweiler
Notrufnummer: 07504 18 93

TWS Netz Störungsannahme:
Gas-, Wasser-, Stromnetz, Straßenbeleuchtung 0800 804 2000

Ev. seelsorgerliche Bereitschaft
an Samstagen und Sonntagen 0170 1732390

Kath. seelsorgerliche Bereitschaft
an Sonntagen und Montag 0160 91694710

**Organisierte Nachbarschaftshilfe
Seelsorgeeinheit Ravensburg-Süd**
Einsatzleitung: Christin Fonfara 0172 7228435
E-Mail: fonfara@nbh-rv.de

DRK-Hausnotrufservice 0751 560610

Johanniter-Hausnotrufservice
Isabell Rogg 0751 36149 0

Malteser-Hausnotrufservice 0751 366130

Ambulante Hospizgruppe Ravensburg
Hospizlich-palliative Beratung und Begleitung
Trauerbegleitung
Eisenbahnstraße 40,
88212 Ravensburg 0751 95129900
E-Mail: hospiz@hospizgrupperavensburg.info

Die Zieglerschen Behindertenhilfe - Ambulante Dienste
Charlottenstr. 41,
88212 Ravensburg 0151 1823 6607
ambulante.dienste-rv@zieglersche.de

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.
Tel.: 0751/ 56061-0 Fax: 0751 56061 49
E-Mail: info@dkr-rv.de Web: www.drk-rv.de

Kirchliche Sozialstation Schussental

Betreuungsgruppen für demenziell veränderte Menschen
Markdorfer Straße 43, Bavendorf
Tel.: 0751 36360116 oder 0751 22434
E-Mail: betreuung@sozialstation-schussental.de

Nachbarschaftshilfe Tel. 0751 36360119
E-Mail: nbh@sozialstation-schussental.de

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Ravensburg e.V.

Mühlbruckstraße 22/1, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751 2 45 78
Web: www.lebenshilfe-ravensburg.de

Organisierte Nachbarschaftshilfe Seelsorgeeinheit

Einsatzleitung: Ursula Bauer
Tel. 0172 7227749 / 0751 5603140
E-Mail bauer@nbh-rv.de

TIERARZT

08./09.02. Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert,
Tel.: 0751 44430
Telefonische Anmeldung erforderlich!

APOTHEKE

Tag aktuell

www.aponet.de oder Tel. 0800022833

Samstag, 8. Februar Hochberg-Apotheke,
Ravensburg, Tel.: 0751 96866

Sonntag, 9. Februar Rosen-Apotheke,
Weingarten, Tel.: 0751 43513

Montag, 10. Februar Achtal-Apotheke,
Baienfurt, Tel.: 0751 5069440

Dienstag, 11. Februar Rathaus Apotheke,
Oberhofen, Tel.: 0751 6527550

Mittwoch, 12. Februar Apotheke 14 Nothelfer,
Weingarten, Tel.: 0751 5611110

Donnerstag, 13. Februar Huberesch-Apotheke,
Ravensburg, Tel.: 0751 9770910

Freitag, 14. Februar, Apotheke am Frauentor,
Ravensburg, Tel.: 0751 22121

REDAKTIONSSCHLUSS

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Redaktionssystem: CROSS 7

Redaktionsschluss Montag: 10 Uhr

Sie haben keinen Zugang zu CROSS 7?

Dann schreiben Sie eine E-Mail an: amtsblatt@ravensburg.de

ABFALLWIRTSCHAFT



ABFALL APP
Landkreis Ravensburg

Die **nächste Ausgabe** erscheint am **15.02.2025**



Deutsches Rotes Kreuz

Blutspenden = Leben retten

Infos und Termine unter www.blutspende.de

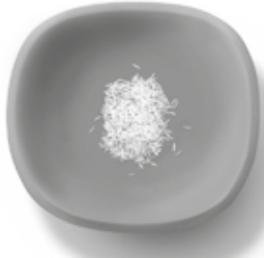
Lothar Heine

Zimmerer | Schreiner | Maler | Flaschner | Energie

Wir vermieten im Erdgeschoss eines Mehrfamilienhauses am Kränzleplatz 5 in Amtzell, eine **bezugsfertige Gewerbeeinheit (66,43 m²)** als Büroräume oder vergleichbares.

Bei Interesse melden Sie sich unter Tel. **07520/5555**

Weniger ist leer.



Es gibt so viele, die hoffen auf mehr, um überleben zu können. Ihre Spende hilft.

Spendenkonto KD Bank
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der **actalliance**

Brot für die Welt

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Geflügelauslieferung

Junghennen usw. bitte vorbestellen!

Dienstag, 11. Februar 2025 und Dienstag, 11. März 2025

Bavendorf, Feuerwehrhaus, 14:30 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte · Tel. 05244-8914 · www.gefluegelzucht-schulte.de



STELLENANGEBOTE

Reinigungskraft gesucht



Für unsere Geschäftsräume in Ravensburg suchen wir wöchentlich für ca. 3 Stunden eine Reinigungskraft.

Bitte melden Sie sich per Telefon Nr. **0751/25840** oder per Mail unter: **info@pianohaus-boger.de**

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre **Anzeige** auf unseren **Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 8/9*

Freizeit und Wellness

*in Pattonville

Interesse oder Fragen?
Telefon **07154 8222-70**
Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
Wir beraten Sie gerne!

MIT DEM KIND SEIN VERSTEHEN BEGLEITEN STÄRKEN

GEMEINDE HORGENZELL

Horgenzell aktiv & bürgernah

Pädagogische Fachkraft (m/w/d)


Kindertagesstätte Zogenweiler

Für unsere Kintertagesstätte Zogenweiler, die zwei Kindergartengruppen und eine Krippengruppe umfasst, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **pädagogische Fachkraft (m/w/d)** unbefristet in Teilzeit oder Vollzeit.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Horgenzell www.horgenzell.de unter der Rubrik: Aktuelles/Jobs-Karriere.




Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.




DoorMaster
AUTOMATIKTÜREN - SERVICE - WARTUNG e.K

Wir sind seit über **40 Jahren Hersteller von automatischen Schiebetüren** und betreuen unsere Kunden bundesweit.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort für den **Großraum Ravensburg und Bodenseekreis** eine/n **Servicetechniker m/w/d** mit dem Aufgabenbereich Service und Wartung. Erfahrungen im elektrischen sowie mechanischen Bereich sind von Vorteil, gerne auch Quereinsteiger.

Haben wir Ihr Interesse geweckt dann senden Sie Ihre Unterlagen an:

DoorMaster e.K., Riedhofstr.10, 88410 Bad Wurzach
☎ 07564 / 94 864-19
per E-Mail: e.hoerberger@doormaster.de

MUT HILFE HOFFNUNG

Helfen Sie krebskranken Kindern und deren Familien mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63

VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 070 71 / 94 68-11
krebskranke-kinder-tuebingen.de

Druck + Verlag **WAGNER** Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14 70806 Kornwestheim | 07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de

IMMOBILIENMARKT

Familie aus Weingarten kauft Immobilien zur Kapitalanlage von privat. ☎ 0160-96761666

MIETANGEBOTE

Waldburg, Edensbach, helle 3,5 Zimmer Reihenhauswohnung 90qm mit Balkon und Terrasse KM € 900,00 ab 01.05.2025 zu vermieten. Mobil 0160 6328184

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

promedis24

Ab sofort suchen wir

Erzieher (m/w/d) in der KiTa

in der Region Bodenseekreis, Ulm und Singen.

Alles, was es dafür braucht?
Eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/in und gute Deutschkenntnisse (mind. B2)

Lust auf einen Job mit Sinn?
Dann bewirb dich noch heute als Erzieher/in bei Promedis24 GmbH in Friedrichshafen.

friedrichshafen@promedis24.de
www.promedis24.de

Autohaus Wald

Jeep Fiat



Als familiengeführtes, mittelständisches Autohaus in Ravensburg beschäftigen wir ca. 40 Mitarbeiter. Mit mehr als 110 Jahren Erfahrung sind wir für unsere Kunden ein kompetenter und verlässlicher Partner. Mit den von uns repräsentierten Marken des Stellantis-Konzerns sind wir die Nr. 1 in Oberschwaben.

Zur Verstärkung unseres Service-Teams suchen wir baldmöglichst oder nach Vereinbarung ein/en

Serviceberater (m/w/d)

Ihre Aufgaben: Terminvereinbarung, Kundenannahme, Auftragsstellung, Rechnungsschreibung, Unfall- sowie Garantieabwicklung.

Sie sollten eine abgeschlossene technische und/ oder kaufmännische Ausbildung haben und gerne im Team arbeiten. Ein aufgeschlossenes, freundliches Wesen im Umgang mit Kunden sowie ein gepflegtes Äußeres sind für sie selbstverständlich. Ebenso sind sie gut organisiert und arbeiten verantwortungsbewusst.

Wir bieten ihnen einen modernen sicheren Arbeitsplatz in einem erfahrenen Kollegen-Team, das ihnen gerne zur Seite steht. Laufende Schulungen sind selbstverständlich, die Ausbildung zum zertifizierten Automobil-Serviceberater ist möglich. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag mit weiteren betrieblichen Zusatzversicherungen. Die Arbeitszeit kann flexibel z.B. als 4-Tage-Woche organisiert werden.

Wir freuen auf ihre aussagekräftige Bewerbung: bewerbung@autohaus-wald.com
Autohaus Wald GmbH+Co.KG, Eywiesenstr. 5, 88212 Ravensburg, www.autohaus-wald.com

Wir suchen Dich – einen engagierten und qualifizierten

Elektriker (m/w/d)

der mit uns gemeinsam die Energiewende vorantreibt!

Deine Aufgaben:

- Fachgerechte Montagen im Bereich Photovoltaik.
- Installation und Inbetriebnahme von Wechselrichtern, Batteriespeichersysteme, Wallboxen und Energiemanagementsystemen.
- Einrichtung und Wartung von PV-Anlagen, um eine reibungslose Energieversorgung sicherzustellen.

Das bringst Du mit:

- Abgeschlossene Ausbildung als Elektriker, Elektroniker oder eine vergleichbare Qualifikation.
- Idealerweise Erfahrung im Bereich PV-Anlagen oder erneuerbare Energien.
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise.
- Motivation, die Nachhaltigkeit aktiv voranzutreiben und mit uns die Energiezukunft zu gestalten.

Was wir Dir bieten:

- 30 Tage Urlaub, damit Du ausreichend Zeit für Erholung hast.
- Attraktive Vergütung, die Deine Leistung fair belohnt.
- Ein junges, dynamisches Team, in dem Zusammenarbeit großgeschrieben wird.
- Die Möglichkeit, in einem zukunftsorientierten Unternehmen mitzuwirken und einen Beitrag zur Energiewende zu leisten.
- Weiterbildungsmöglichkeiten.

Unsere Mission: Mit unseren Photovoltaikanlagen leisten wir einen entscheidenden Beitrag zur nachhaltigen Energieversorgung. Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, den Ausbau erneuerbarer Energien voranzutreiben und eine umweltfreundlichere Zukunft zu gestalten.

Werde Teil unseres Teams! Wenn Du Dich in dieser Beschreibung wiederfindest und Lust hast, mit uns die Welt ein Stück nachhaltiger zu machen, dann bewirb Dich jetzt!

enerix Ravensburg, Brandenburger Str. 27, 88250 Weingarten
0751 97788467, ravensburg@enerix.de

Wir suchen Dich – einen engagierten und qualifizierten

Elektromeister (m/w/d)

der mit uns gemeinsam die Energiewende vorantreibt!

Deine Aufgaben:

- Verantwortung für die fachgerechte Ausführung von Mon
- Photovoltaik.
- Installation und Inbetriebnahme von Wechselrichtern, Batte
- Wallboxen und Energiemanagementsystemen.
- Koordination und Überwachung der Arbeiten an PV-Anlagen sowie Sicherstellung der Qualitätsstandards.
- Zusammenarbeit mit dem Hauptverantwortlichen Meister Herrn Lengler, um Projekte effizient und erfolgreich umzusetzen.
- An- und Fertigmeldung von Anlagen beim zuständigen Netzbetreiber.

Das bringst Du mit:

- Abgeschl. Ausbildung als Elektromeister oder eine vergleichbare Qualifikation.
- Fundierte Kenntnisse im Bereich erneuerbare Energien, idealerweise mit Erfahrung in der Photovoltaik.
- Führungsstärke und Organisationstalent, um Teams anzuleiten und Projekte zu steuern.
- Engagement für Nachhaltigkeit und Interesse daran, die Energiewende aktiv mitzugestalten.

Was wir Dir bieten:

- 30 Tage Urlaub, damit Du ausreichend Zeit für Erholung hast.
- Attraktive Vergütung, die Deine Qualifikation und Leistung fair belohnt.
- Ein junges, dynamisches Team, das Dich bei Deiner Arbeit unterstützt.
- Die Möglichkeit, mit einem erfahrenen Hauptverantwortlichen Meister, Herrn Lengler, eng zusammenzuarbeiten und spannende Projekte im Bereich Photovoltaik zu realisieren.
- Ein Unternehmen, das mit seinen PV-Anlagen die Nachhaltigkeit vorantreibt und einen entscheidenden Beitrag zur Energiewende leistet.
- Weiterbildungsmöglichkeiten.

Unsere Mission: Mit unseren Photovoltaikanlagen gestalten wir die Energiezukunft aktiv mit und tragen zu einer umweltfreundlicheren Energieversorgung bei. Werde Teil unserer Vision und hilf mit, die Welt ein Stück nachhaltiger zu machen!

Werde Teil unseres Teams! Wenn Du Dich in dieser Beschreibung wiederfindest und Lust hast, mit uns die Welt ein Stück nachhaltiger zu machen, dann bewirb Dich jetzt!

enerix Ravensburg, Brandenburger Str. 27, 88250 Weingarten
0751 97788467, ravensburg@enerix.de



Wir wachsen weiter und suchen für unsere stationären Einrichtungen und unseren ambulanten Pflegedienst

- Pflegedienstleitung (m/w/d)** in Oberhofen
- Wohnbereichsleitung (m/w/d)** im Bruderhaus
- Pflegeschichtkraft (m/w/d)**
- Pflegehilfskraft (m/w/d)**
- Verwaltungsfachkraft (m/w/d)** für Personalwesen (TVöD)

Wir bieten:

- Einen attraktiven Arbeitsplatz (Homeoffice tw. möglich) mit anspruchsvollem und vielseitigem Aufgabengebiet
 - Ein sehr angenehmes und kooperatives Arbeitsklima in einem übersichtlichen Stiftungsunternehmen
 - Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
 - Tolle Bezahlung nach TVöD
 - Job-Ticket, betriebliche Altersversorgung, LOB-Prämie, Gesundheitsmanagement u.m.



Einfach bewerben bei: Michael Ablter, Tel. 0751/363 580,
bewerbung@stiftung-bruderhaus.de, www.bruderhaus-ravensburg.de.

Überfüllte Flüchtlingslager.
Sie können das Blatt wenden.

Spenden unter:
caritas-international.de



Augenlicht-Retter gesucht!

Mit nur 9 Euro im Monat helfen Sie, Menschen vor Blindheit zu retten!



Jetzt mitmachen –
www.augenlichtretter.de

Blinde und sehbehinderte Menschen in Entwicklungsländern brauchen Ihre Hilfe. Unterstützen Sie den Kampf der CBM gegen vermeidbare Blindheit.



KFZ-MARKT

Batterien für alle Fahrzeuge!



Lott

Tel. 07524 6703

GESCHÄFTSANZEIGEN

ALTDORFER HOF
 VALENTINSTAGSMENÜ
 am 14. und 15. Februar 2025
 Information unter www.altdorfer-hof.de
 Burachstr. 12 | 88250 Weingarten | hotel@altdorfer-hof.de
 Reservierung telefonisch/WhatsApp: 0751 50090

RENOVIERUNGSWOCHEN
 Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!
Pfullendorfer
 TOR-SYSTEME
 Kipptorstraße 1-3
 88630 Pfullendorf
 Ortsteil Aach-Linz
 Tel. 07552 2602-0
www.pfullendorfer.de

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
prolana.com | manufakturladen.com
PROLANA
 Naturbettwaren
 Alles für den gesunden Schlaf –
 direkt vom Hersteller aus Ihrer Region.
**10% auf Decken
 Kissen & Matratzen***
 Angebot im Outlet: 30% auf Bettwaren*
 *Angebote gültig im Manufaktur-Laden Waldburg für nicht reduzierte Ware.
 Prolana GmbH
 Am Langholz 10 | 88289 Waldburg | 07529/9721-11
 Öffnungszeiten unter: www.manufakturladen.com

warema
 Der Sonnenlicht-Manager
10% Frühjahrsrabatt
 auf WAREMA Pergola-Markisen
 Aktion gültig vom 01.02. bis 31.03.2025
trilago gmbh
 Im Leimen 16
 88069 Tettngang-Tannau
 Tel. 07542 93141-0
späth by trilago
 Berblingerstr. 22
 88074 Meckenbeuren
 Tel. 07542 4410
www.trilago.de
 Boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien
 Besuchen Sie unsere Ausstellung in Tettngang-Tannau

Sie möchten was verkaufen oder suchen eine Wohnung?
 Mit wenigen Klicks schnell erledigt.
www.duv-wagner.de/privat
 Probieren Sie es aus!
WAGNER
 Druck + Verlag
 Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
 Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Unser Ziel:
 Kein Kind soll auf der Straße enden!
 Informationen unter www.strassenkinder.de
DON BOSCO
 Straßenkinder
 Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10

GARTENGESTALTUNG
 ICH BIETE IHNEN HILFE BEI DER GESTALTUNG IHRES GARTENS AN.
 HECKENSCHNITT
 RASENMÄHEN
 UNKRAUT JÄTEN
 PFLASTERARBEITEN
 SÄUBERUNGEN
 BAUMSCHNITT
 UND VIELES MEHR...
RAVENSBURG UND UMGREIS 30KM
 KONTAKTIEREN SIE MICH GERNE
FESTNETZ: 0751 / 791 258 72

WAHLANZEIGEN / PARTEIEN

Neues Wahlrecht

Sie haben 2 Stimmen

Erststimme		Zweitstimme	
1 Müller, Axel MdB, Vorsitzender Richter am LG a.D. Weingarten	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	Christlich Demokratische Union Deutschlands	1
		CDU Thorsten Frei, Nina Warken, Andreas Jung, Ronja Kemmer, Christina Stumpp	

Um beide Stimmen optimal zu nutzen:
 Erststimme für Axel Müller
 Zweitstimme für die CDU

Achtung:
 Stimmerteilung kann dazu führen, dass unser Wahlkreis nicht im Bundestag vertreten ist.

CDU

V.i.S.d.P.: Axel Müller, Rosenstrasse 26, 88212 Ravensburg
 Foto: Tobias Koch